

Amtliche Mitteilungen

JOURNAL

der Marktgemeinde Bad Goisern am Hallstättersee



1/2009 - 10. Jahrgang - April 2009 - Zugestellt durch Postamt - Aufgabepostamt: 4822 Bad Goisern am Hallstättersee • Zulassungs-Nr.: 22876L91U

Marktstube & Festsaal Bad Goisern Neustart

Seite 15



BAD  WELTKULTURERBEREGION
HALLSTATT & DACHSTEIN
GOISERN
UNESCO
AM HALLSTÄTTERSEE

Liebe Goiserinnen, liebe Goiserer!



Goisern für Gratis-Kindergarten gerüstet

Für unsere Kinder darf uns kein Aufwand zu hoch sein. Denn sie sind unsere Zukunft. Umso mehr Freude herrscht daher in der Gemeinde, dass ab dem kommenden Herbst der Gratis-Kindergarten für alle Kinder von 2,5 Jahren bis zum Schuleintritt starten wird.

Entlastung der Familien

Der Gratiskindergarten hat viele Vorteile. Er unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.. Darüber hinaus bedeutet diese Maßnahme auch eine beträchtliche finanzielle Entlastung für die Mütter und Väter in Bad Goisern. Und zu guter Letzt sichert der Gratis-

kindergarten in seiner Funktion als Bildungsstätte möglichst gleiche Startbedingungen für alle Kinder zum Schuleintritt. Derzeit besuchen in Bad Goisern 215 Kinder den Kindergarten. Ab Herbst werden es maximal 252 sein. Das bedeutet einen erheblichen Mehraufwand bei Personal, Räumlichkei-



Finanzielle Erleichterung durch den Gratis Kindergarten

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Bad Goisern

Redakteur:
Christian Besendorfer, Tel. 06135/8301-43.

Fotos:
C. Besendorfer, H. Greunz, R. Knoll

Druck:
Salzkammergut Media, Bad Ischl / Gmunden
Das Journal der Marktgemeinde Bad Goisern dient zur Information der Gemeindebürger und Gäste über das allgemeine Gemeindegeschehen in Bad Goisern.
Erscheint mindestens 4 mal jährlich.

ten und natürlich beim Mittagstisch. Derzeit wird in der Gemeinde gerade diskutiert, ob der Mittagstisch ebenfalls gratis sein soll. Das wäre sicher ein gangbarer Weg. Auch eine einkommensabhängige Staffelung ist denkbar. Denn der finanzielle Aufwand würde ansonsten die Gemeinde hart treffen. Deshalb gibt man sich in der Gemeindestube noch Zeit bis zur entscheidenden Sitzung des Gemeinderates im Juni, um weitere Überlegungen anzustellen. Fest steht eines: Vom Gratiskindergarten werden ab Herbst alle Mütter, Väter und natürlich auch die Kinder profitieren. Darauf können sich alle Goiserinnen und Goiserer schon heute verlassen.

Kraftwerk mit eingebautem Hochwasserschutz!

Mit dem Ja der Gemeinde zum Bau des Wasserkraftwerkes der Energie AG an der Traun versucht Bad Goisern, drei Fliegen auf einen Schlag zu treffen: umweltfreundli-

che Stromproduktion, Verbesserung der Versorgungssicherheit und Ausbau des Hochwasserschutzes.



Renaturierungsmaßnahmen im Zuge des Hochwasserschutzes für mehr Sicherheit entlang der Traun

Mehr Sicherheit für Goiserer Bürger

Die Standortfrage für das Kraftwerk wurde unter Beteiligung der Goiserer Bürger vorbildhaft geklärt. Auch die technische und ökologische Planung soll durch einen Bürgerbeirat begleitet werden. Nun geht es darum, den Kraftwerksbau mit Hochwasserschutz-Maßnahmen zu verknüpfen. Denn das würde noch mehr Sicherheit für die Goiserer Bürger bei Hochwasser bedeuten. Es macht daher Sinn, gemeinsam mit der Energie AG, dem Gewäs-

serbezirk und dem Land OÖ voranzutreiben. Deshalb hat die Gemeinde vor einigen Monaten mit dem Gewässerbezirk Kontakt

aufgenommen, der sein Konzept für ein hydrologisches Modellprojekt in der letzten Sitzung des Gemeinderates präsentierte.

Traun wird noch lebendiger

Dieses Projekt wird sowohl maximal verbesserten Hochwasserschutz als auch Renaturierungsmaßnahmen umfassen. Das heißt zum Beispiel Flussaufweitungen und Anbindung von Seitengewässern. Auf diese Weise wird die natürliche Dynamik der lebendigen Traun zwischen der Ortschaft

Görb und dem Anze-nau Polster nicht nur erhalten, sondern sogar verstärkt. Dieses zukunftsweisende Modellprojekt des Gewässerschutzes wird am 5. Juni im Rahmen des 2. Goiserer Umwelttages auch den Goiserer Bürgerinnen und Bürgern präsentiert.

Goisern profitiert von Welterbekongress und Gründeroffensive

Von 3. bis 5. Juni dieses Jahres wird in Hallstatt erstmals der sogenannte Welterbekongress stattfinden. Er bildet gleichzeitig auch den Auftakt für eine breit angelegte Gründeroffensive.

Mit dem Welterbekongress will das Innere Salzkammergut zum Zentrum der nationalen und internationalen Welterbewegung werden. Der Kongress wird in Zukunft jedes Jahr stattfinden und dazu beitragen, die Region zu einem touristischen Modellgebiet zu entwickeln. Unter der Schirmherrschaft und mit Fördermitteln des Bundesministeriums

Aus erster Hand

01/2009 www.goisern.eu

JOURNAL



Das Salzkammergut wird zum Zentrum der nationalen und internationalen Welterbebewegung

für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz. Im Zuge dessen beginnt auch eine groß angelegte Gründeroffensive, um junge Menschen in der Region zu halten.

Talente sollen bleiben

Bürgermeister Peter Ellmer dazu: „Die Gründeroffensive macht Sinn, weil wir das große Potenzial unserer jungen Menschen in der Region und für die Region nützen wollen. Die Talente sind da. Ich wünsche mir, dass sie

auch bleiben. Dafür müssen wir allerdings die Rahmenbedingungen schaffen. Mit dieser Initiative sollte uns das mittelfristig gelingen.“

Erfolgreich Nischen besetzen

Dabei denkt man an wirtschaftliche Nischenbereiche, die es mit Know-how aus Goisern und der Region zu besetzen gilt. Schuster, Geigenbauer aber auch spezielle Bereiche in der Nahversorgung sind einige Beispiele dafür. Die Möglichkeiten sind grenzenlos. Ein Konzept für arbeitsmarktpolitische

Schwerpunktsetzungen liegt bereits auf dem Tisch. Wie es in der Praxis funktionieren kann, darüber werden bei Rahmenveranstaltungen erfolgreiche Unternehmer aus ganz Österreich informieren. „Mehr Informationen über den Welterbekongress und die Gründeroffensive wird es in einigen Wochen geben. Schon heute kann ich versprechen, dass wir hier ein äußerst vielversprechendes Projekt verfolgen, um das wir uns sehr bemühen“.

Ihr / Euer


Bürgermeister
Peter Ellmer

Bürgermeisterstammtische – ein voller Erfolg

Wie versprochen, startete Goiserns Bürgermeister Peter Ellmer das neue Jahr mit einer weiteren Runde der Bürgermeisterstammtische. Nach insgesamt 10 Veranstaltungen kann eines gesagt werden: Das Interesse der Bürger an dieser Form direktdemokratischer Beteiligung ist ungebrochen.

Beinahe 200 Gemein-

debürger fühlten dem ersten Mann in der Gemeinde auf den Zahn. Mit Fragen, Wünsche und Anregungen lieferten sie den überzeugenden Beweis, dass Politikverdrossenheit in Bad Goisern keine Heimat hat. Peter Ellmer wusste zu den unterschiedlichsten Fragen meist befriedigende Antworten zu geben.



8. von 10 Bürgermeisterstammtischen in der Halleralm

Hochwasserschutz in Bad Goisern

Die Hochwasserschutzmaßnahmen für unsere Gemeinde werden konkreter. In der Gemeinderatssitzung am 26. 3. 2009 wurde vom Gewässerbezirk Gmunden das Schutzmaßnahmenprogramm für Bad Goisern vorgestellt.

Vom Anzenau-Polster angefangen bis annähernd zur Goisererbrücke sind eine Reihe von ökologischen- und Hochwasserschutzmaßnahmen vorgesehen, welche einer-

seits die Traun noch naturnaher machen und andererseits zusätzlichen Schutz gegen große Hochwässer bringen werden.

Dem Wehr im Anzenau-Polster wird eine wichtige Regulierungsfunktion zukommen und Traunaufweitungen sollen dem Wasser wieder Platz geben.

All diese Maßnahmen werden von der Gemeinde Bad Goisern I-Beiträge fordern, hier wird eine Kompensation von der



Hochwasser August 2002

Energie AG wegen des Kraftwerkbaues erwartet. Eins steht jedoch fest: Nach Umsetzung dieser für die Gemeinde sehr wichtigen Maßnahme

wird in Bad Goisern ein neuer Naturraum entstehen, der die Lebensqualität unserer Bewohner und Gäste sicher heben wird.

Ankauf eines „Notfallrucksackes“ für das ev. Alten- und Pflegeheim Bad Goisern

Da im evangelischen Alten- und Pflegeheim Bad Goisern neben den Bewohnern auch 76 Mitarbeiter beschäftigt sind und zusätzlich viele Besucher täglich ein und aus gehen, habe ich mich gemeinsam mit unserem Heimleiter Hans Peter Hillbrand dazu entschieden, einen Notfallrucksack anzukaufen.

Woraus besteht ein Notfallrucksack?

Dieser besteht aus einem Beatmungsbeutel, verschiedenen großen Beatmungsmasken, einer Sauerstoffflasche, Infusionen, Infusionsbesteck,

einem Blutdruckmessgerät, und vieles mehr.

Warum benötigt man einen Notfallrucksack? Unser diplomiertes Gesundheits-, und Krankenpflegepersonal ist damit in der Lage Menschen mit einem Atemkreislaufstillstand professionell bis zum Eintreffen der Rettungskräfte zu helfen.

Finanziell wurden wir von unserem Bürgermeister Peter Ellmer unterstützt. Recht herzlichen Dank!!

*Kretschmer Dieter
Pflegedienstleiter*



v.l.n.r. Bürgermeister Peter Ellmer, Pflegedienstleiter Dieter Kretschmer und Heimleiter Peter Hillbrand

Standesamt

01/2009 www.goisern.eu

JOURNAL

Standesamt Bad Goisern, ein Rückblick Wieder weniger Geburten, mehr Sterbefälle



Im Jahre 2008 wurden 50 junge Goiserer Erdenbürger geboren, ein fast historischer Geburtentiefstand seit mehr als dreißig Jahren.

19 Mädchen und 31 Buben wurden vornehmlich im LKH Bad Ischl geboren, 20 davon ehelich.

Als Vornamen wurden Sarah sowie Jonas, David, Marcel und Tobias bei 42 verschiedenen Vornamen mehrmals vergeben.

28 Paare gaben sich das Ja-Wort, die Brautleute kamen aus sieben verschiedenen Staaten. Die jüngste Braut war 20 Jahre alt, der jüngste Bräutigam 21 Jahre. Die älteste Braut tauschte mit 54 Jahren die Ringe, der älteste Bräutigam mit 65 Jahren.

Mit 18 Scheidungen liegt Bad Goisern leider im negativen Bundestrend, welcher seit mehreren Jahren jede zweite Ehe als gescheitert ausweist.

41 Frauen und 38 Männer sind für immer von uns gegangen, das ergab insgesamt 79 Sterbefälle.

Jahresbericht 2008

Wieder weniger Geburten, mehr Sterbefälle

	2008	2007
GEBURTEN	50	55
Geboren in Bad Goisern	0	3
Geboren in Bad Ischl	46	42
Geboren in anderen Gemeinden	4	10
Mädchen	19	27
Buben	31	28
Ehelich geboren	20	28
Unehelich geboren	30	27

2 Sarah

3 Jonas

2 David, Marcel, Tobias

42 verschiedene Vornamen

EHESCHLIESSUNGEN	28	31
Mann und Frau = Österreicher	20	23
Ehen mit mind. 1 Fremde(n)	8	8
Verschiedene Staaten	7	7
Jüngste Frau	20 Jahre	
Jüngster Mann	21 Jahre	
Älteste Frau	54 Jahre	
Ältester Mann	65 Jahre	

SCHEIDUNGEN	18	19
--------------------	-----------	-----------

STERBEFÄLLE	79	65
Verstorben in Bad Goisern	39	34
Verstorben in anderen Gemeinden	40	31
Frauen	41	32
Männer	38	33

Die Finanzkrise erreicht die österreichischen Gemeinden

Es wird nun immer deutlicher, dass sich die Finanzkrise zu einer Wirtschaftskrise auswächst. Gegensteuern wird unabdingbar sein. Für die Gemeinden, die mit zum Teil vorgezogenen Investitionsprojekten ihren Teil zur Bewältigung beitragen, bedeuten Steuerreform und die Konjunkturabschwächung aber MASSIVE Einnahmen-Verluste.

Nach der jüngsten Ertragsanteile-Prognose des Bundesministeriums für Finanzen vom Jänner 2009 kommen auf Österreichs Städte und Gemeinden harte Zeiten zu:

• **2009 sollen die Gemeindertragsanteile rund 2,5**

Prozent unter jenen für 2008 zu liegen kommen.

• **2010 wird, bedingt durch die Zunahme der Arbeitslosigkeit und schrumpfende Unternehmensgewinne, bei der Lohn-, Einkommen- und Körperschaftsteuer ein weiterer Einbruch erwartet, mit entsprechend negativen Folgen für die Ertragsanteile. Diese sollen nächstes Jahr um 3,1 Prozent niedriger als heuer (bzw. um 5,6 Prozent niedriger als 2008) ausfallen.**

Die vorletzte Ertragsanteile-Prognose des Bundesministeriums für Finanzen von Juni 2008, auf der in der Regel die Voranschläge für 2009 basieren, ging noch

von einem Zuwachs von 4,3 Prozent von 2008 auf 2009 und von 2,2 Prozent von 2009 auf 2010 aus, wobei die nun vorgezogene Steuerreform für 2010 einkalkuliert war.

Zusätzlich negativ betroffen werden dabei jene Gemeinden sein, die durch die Umstellung der Volkszahl auf das Zählergebnis von Oktober 2008 noch zusätzlich Finanzausgleichs-Anteile verlieren.

Da aktuell niemand sagen kann was in der gerade herrschenden Finanzkrise noch alles passieren wird und was die Folgen für die Ertragsanteile sein könnten, könnte die reale Entwicklung durchaus noch deutlich

schlechter ausfallen als in der Prognose angenommen.

Als prekär könnte man die Finanzsituation vieler Gemeinden im Salzkammergut bezeichnen. Die teils hoch verschuldeten Gemeinden müssen immer mehr Aufgaben für weniger Geld übernehmen.

Goisern geht es, so wie vielen anderen Gemeinden finanziell schlecht

Wie in vielen anderen Gemeinden auch, ist die Finanzsituation in der Gemeinde Bad Goisern angespannt. Im Budget-Voranschlag 2009 fehlen derzeit rund 850.000 Euro!

Philatelietag in Bad Goisern am 30.4.2009

Am 30. April 2009 veranstaltet die Österreichische Post AG in der Postfiliale 4822 Bad Goisern am Hallstättersee von 08.00 bis 17.00 Uhr einen Philatelietag.

Diese, kreuz und quer in Österreich stattfindenden Veranstaltungen bieten den Postkunden zahlreiche verschiedene philatelistische Produkte. Beim Kauf von Philatelieprodukten ab einem Einkaufswert von 20 Euro erhalten die Kunden ei-

ne personalisierte Marke geschenkt. (Auflage 300 Stk., Abgabe solange der Vorrat reicht).

Die personalisierte Marke zeigt eine Dampflok am Bahnhof in Goisern auf einer Ansichtskarte um 1900.



Dies & Das

01/2009 www.goisern.eu

JOURNAL

E-Government

Der Begriff "E-Government" (electronic Government) steht heute als Synonym für eine moderne Verwaltung. Die Marktgemeinde Bad Goisern verwendet nun Informations- und Kommunikationstechnologien, welche es der Verwaltung erlauben neue elektronische Dienst-

leistungen über das Internet zur Verfügung zu stellen. Als erste Ausbaustufe bieten wir Ihnen Formulare an, diese können Sie in Ruhe zu Hause ausfüllen - 24 Stunden täglich und sieben Tage die Woche.



Download- und Onlineformulare der Marktgemeinde Bad Goisern

Bauen Bürgerservice

- o Arbeiten auf oder neben der Gemeindestraße-Antrag
- o Bauanzeige – Betriebs- und Nebengebäude
- o Bauanzeige – sonstige Bauvorhaben
- o Baubeschreibung
- o Baubewilligung – Ansuchen
- o Baufertigstellungsanzeige – sonstige bauliche Anlagen
- o Baufertigstellungsanzeige – Wohn- und Nebengebäude
- o Bauplatzbewilligung - Antrag
- o Oö. Familienkarte – Antrag
- o Fernpendlerbeihilfe
- o Hund – Abmeldung
- o Hund - Anmeldung
- o Oö. Kinderbetreuungsbonus – Antrag
- o Meldezettel
- o Finanzamt

Finanz-Gemeinde-Steuern

- o Alleinverdienerabsetz-/Alleinerhalterabsetzbetrag – Erklärung
- o Arbeitnehmerveranlagung – Anträge
- o Familienbeihilfe - Antrag
- o Kommunalsteuererklärung

Veranstaltungen Wahlen

- o Lustbarkeitsabgabe – Anmeldung
- o Lustbarkeitsabgabe/Vereine – Anmeldung
- o Veranstaltungsanzeige
- o Besondere Wahlbehörde – Antrag auf Besuch
- o Wählerevidenz – Antrag auf Eintragung
- o Wahlkarte – Antrag auf Ausstellung

Standesamt

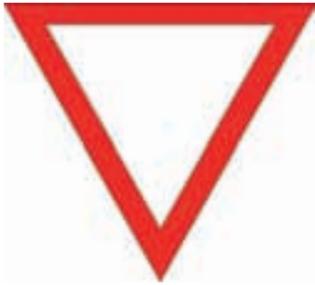
- o Ehebuch-Abschrift – Antrag
- o Geburtenbuch-Abschrift – Antrag
- o Geburtsurkunde (int.) – Antrag
- o Geburtsurkunde – Antrag
- o Heiratsurkunde (int.) – Antrag
- o Heiratsurkunde – Antrag
- o Staatsbürgerschaftsnachweis – Antrag
- o Sterbebuch-Abschrift – Antrag
- o Sterbebuch (int.) – Antrag
- o Sterbeurkunde – Antrag

Weitere Links zu Formulare

www.help.gv.at
 Amtswege - Online Österreich
www.land-oberoesterreich.gv.at
 Land Oberösterreich
<https://finanzonline.bmf.gv.at>
 Finanzamt Online

Ihr Web-Team der Marktgemeinde
 Bad Goisern am Hallstättersee
 T: +43 (0)6135 8301-40 F: +43 (0)6135 8301-30
herbert.greunz@bad-goisern.ooe.gv.at

Achtung - Rechtsregel beachten!



Seit Jahresbeginn 2009 besteht bei der neuen Einfahrt Bad Goisern im Bereich Konsum-Markt – Linde eine neue Regelung. Auf Grund vieler Diskussionen und Unstimmigkeiten möchte ich kurz erklären, warum es zu dieser Lösung gekommen ist.

Durch den Kreisverkehr hat Bad Goisern eine neue, zentrale Einfahrt bekommen, die sehr gut

angenommen wird. Selbst die größten Zweifler geben zu, dass ihre Bedenken nicht eingetroffen sind.

Die verkehrsmäßig eher ruhige Zufahrt zur Belieferung des Konsummarktes und zur Tischlerei Winterauer ist plötzlich zur Hauptverkehrsader ins Zentrum geworden. Die Verkehrsfrequenz auf dieser Straße ist mit der Marktstraße absolut vergleichbar, wenn nicht sogar höher. Daher ist es sinnvoll, diese Straße auch gleichrangig zu behandeln. Was liegt näher, als eine Regelung anzuwenden, die jeden Verkehrsteilnehmer gleich behandelt, eben die



Rechtsregel. Sie wurde vom Amtssachverständigen des Landes OÖ vorgeschlagen und durch die Verkehrsabteilung der BH Gmunden verordnet. Mir ist völlig klar, dass jede Veränderung im Verkehrsbereich eine gewisse Umgewöhnungsphase braucht. Daher wurden auch die Zu-

satztafeln „Rechtsregel beachten“ angebracht. Ein Missverständnis soll auch noch aufgeklärt werden. Diese Regelung gilt nur für diese Kreuzung und nicht wie manche meinen, für das gesamte Ortszentrum.

GV Helmut Pilz

Die Rechtsregel ist der Kern der Vorrangsregelung in der österreichischen Straßenverkehrsordnung.

Gemäß § 19 (1) StVO haben Fahrzeuge, die von rechts kommen den Vorrang, Schienenfahrzeuge jedoch auch dann, wenn sie von links kommen.

Der Gesetzgeber hat aber bereits in dieser Bestimmung vorgesehen, dass es von der Rechtsregel eine große Zahl von Ausnahmen gibt, von denen die wichtigsten sind:

- Einsatzfahrzeuge haben immer Vorrang.
- Fahrzeuge die auf einer

Vorrangsstraße fahren, haben Vorrang gegenüber Fahrzeugen auf kreuzenden oder einmündenden Straßen.

- Ist vor einer Kreuzung das Vorschriftszeichen "Vorrang geben" oder "Halt" angebracht, so haben sowohl die von rechts, als auch die von links kommenden Fahrzeuge den Vorrang, solange nicht eine Zusatztafel einen besonderen Verlauf der Vorrangsstraße anzeigt.
- Fahrzeuge, die ihre Fahrtrichtung beibehalten oder

nach rechts abbiegen, haben Vorrang vor dem Linksabbieger. (Bewegungsregel)

- Fahrzeuge im Fließverkehr haben Vorrang gegenüber Fahrzeugen von Nebenfahrbahnen, Wohnstraßen, Haus- oder Grundstücksausfahrten, Garagen, Parkplätzen, Tankstellen, Feldwegen und dergleichen.
- Radfahrer, die eine Radfahranlage verlassen, haben anderen Fahrzeugen im fließenden Verkehr den Vorrang zu geben.
- Fahrzeuge die auf Neben-

fahrbahnen fahren, haben den Vorrang gegenüber Fahrzeugen die von Fußgängerzonen, Wohnstraßen, Haus- oder Grundstücksausfahrten, usw. kommen.

Verzicht auf den Vorrang

Der Lenker eines Fahrzeuges darf allerdings auf seinen Vorrang auch verzichten. Das zum Stillstandbringen eines Fahrzeuges ist grundsätzlich als Verzicht auf den Vorrang zu betrachten.

Parkbad Bad Goisern

01/2009 www.goisern.eu

JOURNAL

Parkbad Bad Goisern: Spaß – Sport und Erholung mitten im Zentrum!

Kaum wo zeigt sich das Wasser so facettenreich wie im inneren Salzkammergut: glasklare Flüsse, tiefe Bergseen und unzählige Bäche und Wasserfälle prägen das Bild.

Nach einem Winter wie wir ihn 2008/2009 hatten gibt es wohl kaum jemanden der sich nicht danach sehnt bei angenehmen Temperaturen im klaren erfrischenden Wasser zu schwimmen bzw. zu plantschen und einem Sonnenbad zu frönen. Durch die ergiebigen Schneefälle der vergangenen Monate wird das Schmelzwasser jedoch noch lange dafür Sorge tragen das unsere Seen mit reichlich „frischem“ Wasser versorgt werden.

Nicht so im Parkbad Bad Goisern. Nach den großen Sanierungs- und Umbauarbeiten im Frühling 2008 sowie durch den Anschluss an die Holzwärme wird im Parkbad die Badesaison bereits Anfang Mai eingeleitet werden. Die Reinigungsarbeiten sowie alle Vorbereitungen zur Inbetriebnahme laufen bereits auf Hochtouren um beim „Startschuss“ gerüstet zu



sein und mit Wassertemperaturen von ca. 24°C im Mai die Badesaison zu eröffnen. Zu den beliebtesten Attraktionen des Parkbades zählen, besonders bei den jungen Badegästen, die „spritzen“ Wasserrutschen. Für die kleinen Besucher ist die „Schlangenrutsche“ Anziehungspunkt Nummer eins, für die größeren ist sicherlich die 60 Meter lange Erlebnisrutsche das Highlight.

Goiserns Parkbad wird auch von zahlreichen Sportlern als Trainings-

stätte genutzt. Teils zur aktiven Erholung von Wettkämpfen und trainingsintensiven Tagen, aber auch für gezieltes Schwimmtraining im speziell abgeteilten Schwimmbereich des Sportbeckens.

Nicht zuletzt genießen immer mehr „Entspannungshungrige“ das Angebot im Parkbad zum schwimmen, sonnenbaden und relaxen.

„Unsere“ Damen – Schwimmrunde, welche sich seit Jahren in den Sommermonaten täglich

zum Schwimmen und Relaxen im Parkbad trifft, hat das erwärmte Badewasser bereits im August des Vorjahres als „höchst angenehm“ empfunden. Speziell nach Kälteeinbrüchen wird ein Temperaturabfall verhindert und so durchgehend eine konstante angenehme Wassertemperatur gehalten.

Das „Parkbad-Team“ der Marktgemeinde Bad Goisern freut sich schon jetzt auf Ihren Besuch.

Schülerhort



Die Kinder gestalten mit selbst hergestelltem Plastilin

Die Marktgemeinde Bad Goisern und die Familienzentren der O.Ö. Kinderfreunde bieten die Möglichkeit für die Betreuung von schulpflichtigen Kindern. In der VS Bad Goisern und in der VS St. Agatha sind je 2 Gruppen untergebracht. Die Kinder können im Hort Mittagessen und in der Lernstunde die Hausübung erledigen.

Um die Kinder bestmöglich bei den ständig zunehmenden schulischen Anforderungen zu unterstützen stehen die Hortpädagoginnen mit Rat und Tat zur Seite.

Auch durch das Arbeiten in der Gruppe wird das Lernen lustiger und leichter.

Aber nach der Schule haben die Kinder vor allem das Bedürfnis nach Bewegung, Spiel und Spaß, aber auch nach Entspannung und Ruhe. Deshalb steht ihnen im Hort ein großes Angebot an Spielmaterialien und Räumlichkeiten zu Verfügung. Generelles Ziel ist es, die Freizeit der Kinder nicht fremdzubestimmen, sondern gemeinsam bedürfnisorientiert Freizeit zu nutzen. Eigeninitiatives und ein demokratisches, mitbestimmendes



Wir bilden eine „Massage-Schlange“



Die Kinder lieben das Spiel „Zublinzeln“

Organisatorische Rahmenbedingungen:

Öffnungszeiten:

Mo - Do: von Unterrichtsende bis 17 Uhr
Fr: von Unterrichtsende bis 15 Uhr

an schulfreien Tagen:

Mo - Do: 7:30 – 16 Uhr
Fr: 7:30 – 15 Uhr

Schließzeiten: Weihnachtsferien
Karwoche
4 Wochen im August

Elternbeitrag: sozial gestaffelt,
je nach Einkommen

Handeln der Kinder soll im Vordergrund stehen.

Sollten Sie für das kommende Betriebsjahr 2009/2010 einen Platz im Hort benöti-

gen, bitten wir Sie sich ehest möglich auf die Warteliste setzen zu lassen, da die Plätze begrenzt sind.

Tel: 0676 / 88 566 638

Kindergartenanmeldung

Achtung dringender Termin!

In Oberösterreich wird der Kindergarten für Kinder von 2,5 bis 6 Jahren ab September 2009 kostenlos zur Verfügung gestellt. Derzeit haben die beiden Kindergärten in Bad Goisern nur die Anmeldungen der 3 bis 6-jährigen Kinder vorliegen.

Falls Sie ein Kind im Alter von 2,5 bis 3 Jahren ab September in den Kindergarten schicken wollen, melden Sie Ihr Kind bis spätestens 30. April 2009 im evangelischen oder katholischen Kindergarten an.

Sichtbar.machen – 275 Jahre Transmigration nach Siebenbürgen



2009 jährt sich um 275. mal der Beginn der Vertreibung der Evangelischen aus dem Salzkammergut nach Siebenbürgen. Insgesamt mussten etwa 610 Personen ihre Heimat verlassen. Die bloße Anzahl ist beeindruckend, so waren z. B. die knapp 400 Goiserer etwa 15 % der damaligen Bevölkerung, aber auch Obertraun verlor mit ca. 30 Personen mehr als 10 % seiner Einwohner, aus Gosau stammten etwa 30 Menschen, aus Hallstatt 40 und aus Bad Ischl etwa 90.

Die Statistik ist zwar bemerkenswert, doch ist diese Zahl eigentlich nicht recht anschaulich und sagt auch gar nichts über die Menschen aus, die dahinter stehen und betroffen waren. Hier setzt das Projekt „Sichtbar.machen“. Gemeinsam mit dem evangelischen Bildungswerk OÖ möchte das Studienzentrum Bad Goisern an diese Menschen und ihr Schicksal erinnern.

Bei diesem kulturellen und schulischen Regionalprojekt (Dauer März bis September 2009) wird

in Zusammenarbeit mit den heimischen Schulen das Los dieser über 600 Vertriebenen aus dem Salzkammergut anhand von Styropor-Köpfen skizziert, wobei die Schüler das Schicksal je eines Auswanderers nachzeichnen sollen. Jeder Kopf bekommt mit einer Person auf der Emigrations-Liste „ein Gesicht“ und eine Geschichte.

Ab Mai werden die Köpfe in den Orten präsentiert, in Goisern ist geplant, sie in den Geschäften und Gebäuden entlang der Marktstraße auszustellen. Damit sollen die Köpfe einem möglichst breiten Publikum zugänglich sein und vielleicht auch zum Schaufenster-Bummel auf der Suche nach den Schicksalen der Personen anregen.

Bei einem großen Fest im Juli (Landlertreffen) in Goisern präsentieren dann die Schulkinder „ihre“ Person in einem feierlichen Umzug.

Weiters soll eine kleine Delegation Ende August

nach Siebenbürgen reisen, um den Weg der Evangelischen nachzuzeichnen und einige Köpfe sinnbildlich überreichen.

Das Projekt will erreichen, dass eine möglichst große Anzahl an Menschen mit dem Thema in Berührung kommen und anhand dessen gegenseitige Toleranz und Verständnis wecken. Einen Vortrag zum Thema kann man am Bad Goisern am 23.4. um 19.00 Uhr im Trauungssaal besuchen. Der Weltfremdenführertag am 23.4. wird sich in Goisern mit zwei Führungen im Ort (14.00/16.00; Treffpunkt Gemeindeamt) und im Landlermuseum widmen.

Im Landlermuseum in Bad Goisern wird eine Sonderausstellung zu sehen sein, die sich auf einem echten Schiff mit der Reise und der langen anstrengenden Fahrt auseinandersetzt.

Dr. Michael Kurz

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

MEHR SCHUTZ - beim Frühjahrsputz

In den Monaten März, April und Mai häufen sich die Unfälle durch Stürze im Haushalt. Ein Zeichen, dass sich der oft totgesagte Frühjahrsputz scheinbar immer noch gefährlicher Beliebtheit erfreut. Fallen lauern dabei überall im Haus - durch Beachtung einiger Sicherheitstipps lassen sich diese jedoch mühelos umgehen.



Tipps für den sicheren Wohnungsputz:

Grundsätzlich nicht drei Dinge auf einmal tun, denn durch Nervosität und Hektik besteht die Gefahr, Fehler zu machen.

Rutschfeste Schuhe mit flachen Absätzen und zweckmäßige Kleidung tragen (lose Schürzenbänder, weite Ärmel und Röcke können leicht irgendwo hängen bleiben).

Nur Leitern als Steighilfen verwenden. Wer meint, er könnte Tisch und Stühle als Leiterersatz aufeinanderstapeln, riskiert buchstäblich Hals- und Beinbruch.

Stecker elektrischer Geräte vor dem Reinigen unbedingt aus der Steckdose ziehen.

Besen, Staubsauger und Reinigungsmittel so platzieren, dass man nicht darüber stolpern kann. Reinigungsmittel dabei außer Reichweite der Kinder abstellen.

Fensterputzen möglichst nur von den Rauminnen-seiten und vom Fußboden aus. Niemals auf die Außenseite des Fensterbrettes treten.

Fühlt man sich aus irgend einem Grund körperlich nicht fit, sollte man den Putztag verschieben.

Das glänzendste Parkett macht kaum noch Freude, wenn man es anschließend mit einem Gipsbein vom Bett aus betrachten muss.

Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

Neue Betriebe

01/2009 www.goisern.eu

JOURNAL

Umbau bei Firma ROTHSCHÄDL in Bad Goisern :

Der bestehende Schauraum wurde im Jahre 1976 von Viktor Rothschädl gebaut. Er war für das Salzkammergut sehr innovativ. Es wurden auf mehr als 300 m² in 22 Kojen verschiedenste Badezimmerfliesen gezeigt. Die Auswahl an Fliesen war zur damaligen Zeit nicht so groß, eine Fliese war mindestens 5 Jahre in Produktion und konnte immer nachbestellt werden.

Heute hat sich das wesentlich geändert. Eine Kollektion wird im Herbst vorgestellt und produziert, im Sommer des darauf folgen-

den Jahres ist diese schon wieder unmodern und läuft aus. Die Art der Präsentation hat sich daher wesentlich geändert, alles muss leicht auswechselbar sein. Das war der Hauptgrund für den großen Umbau. Geschäft und der Schauraum werden zusammengelegt, und der Eingang ist direkt an der Umfahrungsstraße. Mit Ausnahme der Glasfirma wurden ausschließlich heimische Betriebe beim Umbau beschäftigt.

Ab März wird das neue Geschäft bezogen. „Wir freuen uns auf Ihren Besuch, kom-



men Sie einfach vorbei und schauen sie was es Neues an Fliesen und Öfen gibt!“ Die offizielle Eröffnung er-

folgt am 15. Mai 2009, bis dahin sollten auch die Außenarbeiten fertig abgeschlossen sein.

Sonnenstudio und Nagelpflege im Zentrum von Bad Goisern!

Ihre Hände sind ihre Visitenkarte und um genau diese kümmert man sich im Nagel- und Sonnenstudio Rosy. Zum Beispiel mit Gel modellierten Nägeln von Alessandro. Diese haften ohne Einsatz von Säuren und bieten für jede Nagelmodellage die richtige Konsistenz, selbst Problemnägel können ideal behandelt werden.

Geraden in den finsternen, kalten Wintermonaten oder aber auch zur Einstimmung auf den Sommer bzw. Urlaub ist ein Besuch im Solarium „Balsam für die Seele“. Die Nutzung des Solariums macht nicht nur braun und attraktiv, sondern wirkt zudem vorbeugend und therapierend. Die selektiven UVA- und UVB-Strahlen sti-

mulieren das Hormon- und Immunsystem, kurbeln die Melaninproduktion an und bauen eine so genannte Lichtschwiele auf. Darüber hinaus aktivieren Sonne und Solarien die körperliche Leistungsfähigkeit, stärken Immunsystem und sichern die Calciumversorgung von Knochen und Organen durch die Produktion von lebenswichtigem Vitamin-D. Im Solarium Bad Goisern stehen drei Profibräuner sowie ein Turbobräuner zur Verfügung. Die ohnehin einfache Handhabung wird im Eingangsbereich nochmals ausführlich erklärt. Da die Solarien selbstständig bedient werden können, ist es möglich von 7.00 Uhr bis 22.00 Uhr „Sonne zu tanken“. Besonders Sonnenhungrige werden am 10er



Block großen Gefallen finden.

Persönliche Beratung, hochwertige Pflegeprodukte sowie Sauberkeit und Geräte nach den neuesten wissenschaftlichen Kenntnissen zeichnen Rosy's Studio aus.

Nagel- und Sonnenstudio Rosy

Einfach zu erreichen über den Kreisverkehr Goisern Mitte, direkt neben dem Kaufhaus NKD.

Terminvereinbarung unter:
0699 - 177 70 155
Öffnungszeiten:
von 7.00 - 22.00 Uhr

Marktstube Bad Goisern- neuer Name - neues Gesicht

Seit 1. Jänner hat der "Vereinwirt" ein neues Gesicht. Unter der Leitung von Isabella Helmberger hat die "Marktstube Bad Goisern" eröffnet! Das engagierte Team ist bemüht, alle Wünsche zu erfüllen um Ihren Aufenthalt in der Marktstube so angenehm wie möglich zu gestalten. Angeboten wird gutbürgerliche Küche, aber auch Sonderwünsche sind erfüllbar! Von Geburtstagsfeiern bis

Versammlungen, Hochzeiten oder einfach ein gemütliches Beisammensein - alles ist möglich! Zudem gibt es täglich ein Mittagsbuffet in der Zeit von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr. Hier können die Gäste unter einer Vorspeise, drei Hauptspeisen und einer Nachspeise wählen und nach Herzenslust schlemmen, das alles zum sehr moderaten Preis von 7,50 Euro.

Öffnungszeiten sind von Donnerstag bis Montag von 9.00 Uhr - 24.00 Uhr, Küche von 11.30 Uhr bis 21.30 Uhr. Ruhetage sind Dienstag und Mittwoch.

Es ist in Ausnahmefällen aber auch möglich, an den



Ruhetagen eine Veranstaltung abzuhalten.

Tel.: 06135 / 6539
www.marktstube-badgoisern.at

PHILYRA ist übersiedelt!



Seit nunmehr vier Jahren ist Dorothea Gamsjäger mit ihrem Geschäft PHILYRA die

Anlaufstelle für Liebhaber von Naturkosmetik, feinen Teesorten, ätherischen Ölen und vielem mehr.

Vor einigen Wochen ist Frau Gamsjäger mit ihrem Geschäft von der Marktstraße in die Kirchengasse, in das Höplinger-Haus übersiedelt. „Mir gefallen das schöne Ambiente und das Gewölbe der Räume, zusätzlich kann ich im Durchgang vom Parkplatz zur Kirchengasse

wunderschön meine Produkte präsentieren. Ein weiteres großes Plus ist die leichte Erreichbarkeit von der B145 sowie die Parkplätze direkt beim Geschäft,“ so Frau Gamsjäger. Derzeit wird auch noch eifrig an einer neuen Homepage gearbeitet, diese sollte in den nächsten Wochen online sein.



Dorothea Gamsjäger
Kirchengasse 4
4822 Bad Goisern
Tel. & Fax: 06135 / 7787

Neuübernahme bei „VICKY MODE“

24 Jahre führte Frau Franziska Schilcher aus Obertraun das bekannte Kindermodengeschäft in Bad Goisern – 24 Jahre durch Hoch und Tief und mit vielen Abwechslungen, so zum Beispiel drei „Umzügen“ innerhalb Goiserns. Bereits vor 13 Jahren schlug Frau Schilcher's Tochter, Victoria Schilcher beruflich die gleiche Laufbahn ein und eröffnete eine Filiale in Bad Mitterndorf. Einige Jahre später wechselte sie dann von Bad Mitterndorf nach Bad Aussee und führte dort ihr

Geschäft mit viel Einsatz und Liebe bis Ende Jänner dieses Jahres. Seither kümmern sich „Franzi“ und „Vicky“ – wie sie liebevoll von ihren Freunden genannt werden, gemeinsam um ihre Kunden in Bad Goisern.

Aufgrund des herannahenden Pensionsantrittes wird ab 1. August dieses Jahres Franziska Schilcher das Zepter an ihre Tochter übergeben. Victoria Schilcher, die durch ihr selbstständiges Arbeiten in Mitterndorf und Aussee bereits über ein fundiertes Wissen verfügt



wird das gut geführte Unternehmen ihrer Mutter in Bad Goisern übernehmen.

Mit einem vielfältigen Sortiment an Kinder- und Um-

standsmode wird auch sie in Zukunft versuchen ihre Kunden zu begeistern.

Gemeindebaustellen



Geändertes Outfit beim Eingangsbereich der „Marktstube“



Akustikdecke zur Verminderung des Schallpegels in der 1 b Klasse der VS St. Agatha



„Das Rumpeln hat ein Ende“
Die Holzaufgabe bei der Brücke über den Mühlbach nördlich des Hotels Goiserermühle wird gegen eine Betonplatte ersetzt.



Neue Anschlagtafeln in unserem Gemeindegebiet



Neue Akustikdecke in der Lehrküche der Hauptschule II



Unser Trauungssaal erhielt nach 18 Jahren einen neue Teppichboden.



Sanierte Sanitär- und Umkleidebereiche im Turnsaal der Welterbehauptsschule

Tourismus

01/2009 www.goisern.eu

JOURNAL

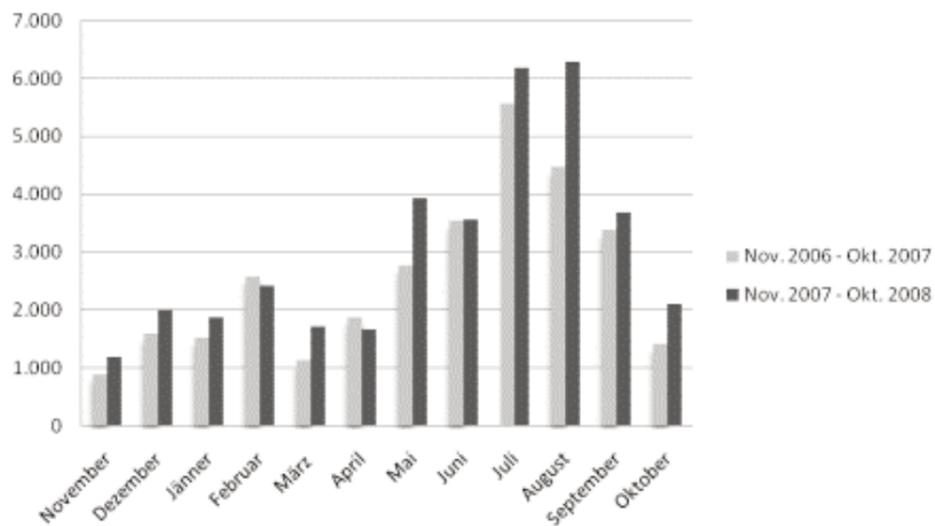
Erfreuliche Tourismuszahlen in Bad Goisern

Die Ferienregion Dachstein Salzkammergut freut sich über eine Steigerung der Nächtigungen im letzten Jahr.

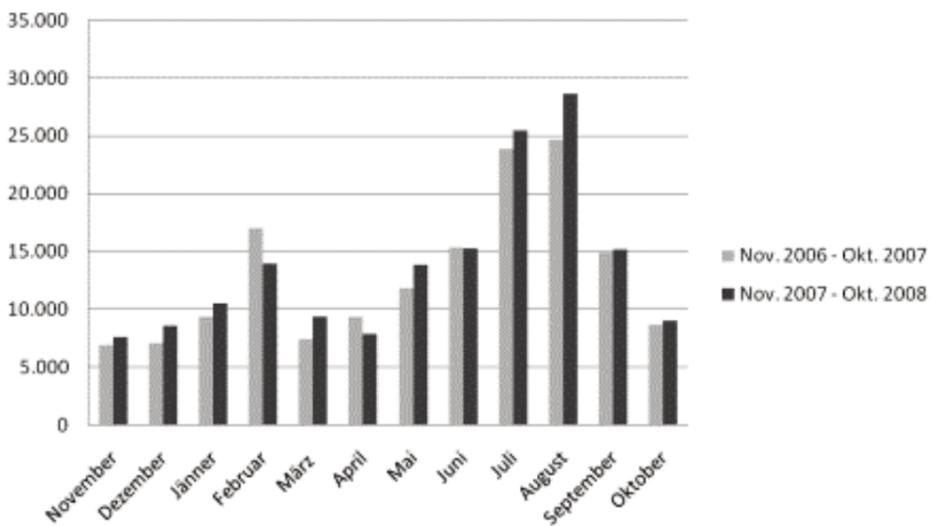
Das Statistikjahr beginnt immer mit November und endet im Oktober des Folgejahres. So konnte in Bad Goisern im Jahr 2007/2008 eine Steigerung von Nächtigungen von +5,56% erlangt werden, das sind über 8.700 Nächtigungen mehr. Bei den Ankünften lag das Plus sogar bei +19,01%, also fast 5.900 Ankünfte mehr als im Vergleichsjahr 2006/2007.

Das Team des Tourismusverbands, Geschäftsführerin Pamela Friedl, Ortsmanagerin Lisa Eckel, Kefer Michaela, Gerlinde Ferdin und Ulrike Hillbrand, freuen sich auch über dieses erfreuliche Ergebnis. Sie möchten sich auch auf diesen Weg für die tolle Betreuung der Gäste bei allen Beherbergern und touristischen Partnern bedanken!

Ankünfte Bad Goisern



Nächtigungen Bad Goisern



Sportsgeist total : Österreichs größter MTB Marathon im Salzkammergut



Die Kleinen machen es den Großen nach
2009 starten auch die Jüngsten in Bad Goisern

Österreichs größter MTB Marathon zieht auch heuer wieder Athleten und Zuseher in seinen sportlichen Bann. Das Organisationsteam rund um Bernhard Höll werkt bereits kräftig. Abgesehen von ein paar Streckenänderungen mausert sich der Sonntag zum zweiten Power-Tag der MBT.

Es ist schon eine Höchstleistung, was im Inneren Salzkammergut alljährlich zur Mountain-Bike-Trophy vollbracht wird. Malerische Landschaften werden zum pulsierenden Event-Schauplatz, die Gassen füllen sich mit drängelnden Zusehern, die Einwohner bieten inmitten des Spektakels einen gastfreundlichen Empfang. Als Tourismusregion profitieren wir vom enormen Zuspruch der Salzkammergut MBT. Dennoch: die Organisa-

tion ist eine Frage der Leidenschaft. Denn keine Trophy gleicht der vorigen.

Streckenänderung im Bereich Hallstatt

Auch heuer gibt es wieder Verbesserungen in der Routenführung. Statt über die **Forststraße im Echerntal** werden die Biker in Hallstatt entlang eines schmalen Steigs hinauf zum Salzbergwerk geleitet. Für die Sportler ein steiles Stück – denn entlang der Gräberfelder gibt es Steigungsbereiche von bis zu 30%. Die Zuseher sammeln dafür ihre Kraft zum Anfeuern. Sie kommen bequem mit der Standseilbahn nach oben.

Bessere Bedingungen für den Nachwuchs

Mit viel Engagement baute der Sportverein Gosau das Kinderrennen am Sonntag zu einem echten

Highlight auf. Die Junior-Trophy für 3-16-jährige Jung-Biker sprengte aber bereits im Vorjahr alle Ketten. Um dem Nachwuchs eine adäquate Infrastruktur zu bieten, blieb also nur die Übersiedelung der Junior-Trophy nach Bad Goisern. Beim Nordischen Sportzentrum im Ortsteil Ramsau gibt es verkehrsarme Streckenführungen und auch für die entsprechende Logistik ist gesorgt: z.B. Startnummernausgabe im Stephaneum, ausreichend Sanitäreinrichtungen und Siegerehrung auf der großen ORF Bühne am Marktplatz.

„Einradler“ – schauen & staunen

Neben dem Muni-Marathon im Rahmen der Salzkammergut Trophy am Samstag gibt es auch heuer wieder einen Downhill-Bewerb für Einradfahrer! Auf der gegenüberliegenden Talseite erfolgt **am Sonntag** beim Berghotel Predigstuhl um Punkt 12 Uhr der Massenstart zu diesem spektakulären Bewerb. Bei der letztjährigen Premiere waren über 30 Waghalsige am Start. Wer am schnellsten im Ziel war erfährt man spätestens bei

der Siegerehrung im Festzelt.

Ein weiteres Highlight am Sonntag – Abschlussfest und Siegerehrung der 100 und 209 km Strecke

– die „Helden des Salzkammergutes“ werden heuer erstmals am Sonntag geehrt. Nach Stunden der Verausgabung lockt der Platz oben am Stockerl – ein genussvoller Moment für den Sportler und alle, die mit ihm gefiebert haben!

Holen Sie sich das ganze Programm!

Was an diesen Tagen alles los ist und wie Sie diese Veranstaltung unterstützen können erfahren Sie hier:

**Ferienregion
Dachstein-
Salzkammergut**
Kirchengasse 4
4822 Bad Goisern
Tel.: 0660/3001002
info@trophy.at oder ab
**Ende April auf der neuen
Trophy Homepage**
www.salzkammergut-trophy.at

**salzkammergut
trophy 2009**

Goiserer Umwelt

2. Goiserer Umwelttag
Der 2. Goiserer Umwelttag wird dieses Jahr am Freitag, den 5. Juni 2009 beim Biomasseheizwerk in Stambach und auf der Kläranlage in Anzenau abgehalten. Auch heuer werden informative Themen aus den Bereichen Abfall, Wasser/Abwasser, Ökonomie und Hochwasserschutz von Organisationen und Betrieben vorgestellt.

Bei der letzten Sitzung des Bürgerbeirates für das Kraftwerk Goisern wurde von den Projektbetreibern der Energie AG zugesagt, dass auf dem Areal der Holzwärme Bad Goisern der aktuelle Stand der Planungen der Öffentlichkeit vorgestellt wird.

Ebenfalls zugesagt wurde eine Vorstellung des aktuellen Hochwasserschutzkonzeptes für das Gemeindegebiet von Bad Goisern durch Vertreter des Gewässerbezirk Gmunden. Die Veranstaltungsorte werden wieder mit einem kostenlosen Busdienst von Taxi Goisern und einem „Aqua Taxi“ von Sport Zopf miteinander verbunden. Für ein Rahmenprogramm sowie Getränke und eine kleine Jause ist gesorgt.

Die Marktgemeinde Bad Goisern möchte mit diesem Infotag die Goiserer und unsere Nachbarn auf die Möglichkeiten zum aktiven Umweltschutz aufmerksam machen und auch bereits durchgeführte Projekte präsentieren und unterstützen.

Sonnenstrom für Bad Goisern - Photovoltaikaktion

Im Oktober 2008 wurde das mit dem Energy Globe OÖ ausgezeichnete Photovoltaikcontracting-Programm der E-Werk Wels AG und der Stadtgemeinde Laakirchen in Bad Goisern vorgestellt. Bei der sehr informativen Veranstaltung wurde eingehend über die Vorteile, aber auch die Nachteile der PV-Technologie berichtet.

Von den 90 Besuchern haben etliche ihr Interesse am Contracting angemeldet. Derzeit laufen die Fördereinigungen für etwa 20 Anlagen, welche nach positiver Beurteilung durch das Amt der ö. Landesregierung im heurigen Jahr verwirklicht werden sollen. Aufgrund der



landsweit vielen Anträge hat sich die Bearbeitung beim Amt der ö. Landesregierung und der Förderstelle (OeMAG) in Wien leider verzögert.

Laut Auskunft der Projektbetreiber der E-Werk Wels AG, besteht noch die Möglichkeit, einige zusätzliche Anlagen in das Projekt aufzunehmen. Für allfällige Rückfragen steht Ihnen Herr Hansjörg Schenner beim RHV Hallstättersee unter der Telefonnummer 06135/7240-20 zur Verfügung.



Bürgermeister Ellmer im Linzer Brucknerhaus

Beim Preisträgerkonzert des Landeswettbewerbs „Prima la Musica“ für Jungmusiker wurden am Freitag, 13. März im Linzer Brucknerhaus u.a. auch zwei Sonderpreise aus dem Salzkammergut vergeben. Das Mozartfestival und der Bläserurlaub stifteten Konzertauftritte. Bürgermeister und Kulturreferent Peter Ellmer überreichte gemeinsam mit Musikschuldirektor Dr. Peter Brugger Urkunden an die Landessieger der Sparten Horn und Trompete. **Schöne Erfolge gab es für die Teilnehmer der Landesmusikschule Bad Goisern.** Carola Seethaler, Anna Steinbauer und Sarah Lackner erreichten im Fach Blockflöte (Klasse Ulrike Hemetsberger), sowie Silke Reisenauer im Fach Klarinette (Klasse Thomas Reiner) jeweils dritte Preise, Dietrich Bauer erspielte sich im Fach Klavierkorrepetition (Klasse Dr. Peter Brugger) einen ersten Preis. Überreicht wurden die Urkunden durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Landesmusikdirektor Walter Rescheneder.

Europäisches Musikfestival zu Gast in der NEUEN LANDESMUSIKSCHULE

Der Probebetrieb der neuen Landesmusikschule läuft bereits auf vollen Touren, Zahlreiche Konzerte konnten im gefälligen Musikschulsaal bereits erfolgreich durchgeführt werden, so war zum Beispiel das Neujahrskonzert mit dem Goiserer Salonorchester restlos ausverkauft. Mehrere Musikseminare brachten darüber hinaus für den Goiserer Tourismus wichtige Impulse in der Nebensaison.

Am 14. Juni 2009 wird die Musikschule feierlich eröffnet. Tag der offenen Tür für die Bevölkerung von Bad Goisern ist am Freitag, 22. Mai 2009. Dieses besondere Ereignis findet im Rahmen des 10. Europäischen Jugendmusikfestivals „Megahertz“ der Europäi-



Bürgermeister Peter Ellmer im Brucknerhaus mit den Preisträgern aus Bad Goisern



Landesmusikschule Bad Goisern in neuer Pracht

schen Musikschulunion statt. Oberösterreich wird dabei zum musikalischen Mekka Europas. Mit Linz als europäischer Kulturhauptstadt 2009 werden von 21. bis 24. Mai 2009 Tausende musikbegeisterte Jugendliche aus dem In- und Ausland zu einer musikalischen Einheit verschmelzen und das Musikland Oberösterreich zum Erklingen bringen. 250 Mu-

siker aus Dänemark, Deutschland und Italien werden durch Initiative von Musikschuldirektor Dr. Peter Brugger im inneren Salzkammergut zu Gast sein und gemeinsam mit Schülerinnen und Schüler der Landesmusikschule Bad Goisern am „Tag der offenen Tür“ auf mehreren Bühnen die neue Landesmusikschule zum Klingen bringen.

Dies & Das

01/2009 www.goisern.eu

JOURNAL

Energiesparen leicht gemacht!

Die explodierenden Energiepreise, aber auch die Versorgungsknappheit während der Gaskrise haben eines deutlich gemacht. Einerseits muss jeder versuchen, möglichst wenig Energie zu verbrauchen, ohne dabei auf etwas verzichten zu müssen. Andererseits sollte man die jederzeit verfügbaren Umweltenergien nutzen.

Aber wie ist das für jedermann möglich?

Wie wird aus einer Gemeinde eine Energiespargemeinde?

Hier gibt es nun die Initiative „EnergieRegion Salzkammergut“, die es in einer gemeinsamen Aktion von LEADER Region Inneres Salzkammergut, TechnoZ, Gemeinde Bad Goisern und

dem „ENERGY GLOBE Portal“ möglich macht, ohne Kostenaufwand seine Energieeinsparmöglichkeiten zu erfahren.

Und so leicht geht es:

- Einfach unter www.bad-goisern.eu in das Internet einsteigen und dem Link Energiesparen leicht gemacht! folgen.
- mit der Eingabe von wenigen Daten kann man sein Haus virtuell nachbauen, erfährt die Energiekennzahl und den CO2 Ausstoß,
- in der Folge kann man sein Haus online sanieren und sieht dabei, welche Auswirkung zB die Dämmung des Dachbodens auf den Energieverbrauch hat,
- und wer es genau wissen will, kann über das ENERGY

GLOBE Portal Energieberater anfordern, von Professionisten Angebote einholen oder sich über Förderungen und Finanzierungen informieren.

Übrigens: Energieeinsparungen bis zu 90 % sind in den eigenen vier Wänden möglich!

Machen Sie mit bei unserem Weg zur Energiespargemeinde, erfahren Sie alle Möglichkeiten sinnvoll Energie zu sparen. In der Folge werden wir Sie auch über Aktionen zum gemeinsamen Einkauf von Dämmstoffen und anderen Energiesparprodukten informieren.

Für Fragen steht Ihnen Herr Kefer unter Tel. Nr. 06135 8301 18 gerne zur Verfügung. Fragen zu Energiebe-

ratung und Förderungen beantwortet u.a. der öö. Energiesparverband (www.esv.or.at) Auf eine erfolgreiche Aktion gegen Energiefresser freut sich Ihr Bürgermeister.

„Mit der Initiative „Energie-Region Salzkammergut“ kann der Energieverbrauch in den Gemeinden gesenkt werden, sowohl öffentlich als auch privat. Um zukünftige Aktionen optimal gestalten zu können, ist es für unsere Gemeinde sehr wichtig, dass sich möglichst viele Haushalte an diesem Projekt beteiligen“, unterstreicht Bgm. Ellmer die Bedeutung dieses Vorhabens und ersucht um zahlreiche Beteiligung.



Römerweg in Bad Goisern entdeckt!

Die Archäologische Arbeitsgemeinschaft Salzkammergut unter Federführung von Karl Gaisberger (Altaussee) hat nun auch in Bad Goisern den Weg entdeckt, den die Römer vom Hallstättersee Richtung Ischl genommen haben.

Es wurden schon zahlreiche Funde gemacht, die Suche geht weiter. Die Gemeinde unterstützt diese wissenschaftliche Forschung, die Funde sollen später in Goisern gezeigt werden. Daher

bitten wir auch die Bevölkerung um Mitarbeit, den Archäologen die Arbeit zu ermöglichen: Das Team der Arbeitsgemeinschaft erhält von der Gemeinde eine Bestätigung, die sie dem jeweiligen Grundbesitzer vorweisen kann. Damit ist gewährleistet, dass nicht unbefugte oder unkundige Grabungen vornehmen, die Flurschäden etc. verursachen.

Für die Goiserer Geschichte sind die Ergebnisse in jedem Fall von größtem Interesse!



Präsentation der Fundstücke

Das Internet ist ihr Arbeitsplatz

Die "netzwerkstatt" bietet interessante Portale und Lösungen für die Region.

Angefangen hat alles vor 10 Jahren in Hallstatt. Torsten Kraft, damals noch Morgenmoderator beim Radio Salzkammergut, schuf mit einigen Freunden die Seite www.hallstatt.net anlässlich zur Ernennung des Inneren Salzkammerguts zum Weltkulturerbe. Bald kam Werner Krauß mit ins Team, das sich mit viel Engagement in seiner Freizeit um die Plattform kümmerte. Schließlich entstand im Jahr 2006 daraus die Firma "netzwerkstatt". "Wir waren an dem Punkt, wo wir uns entscheiden mussten, ob wir das Hobby aufgeben oder uns professionalisieren", so Torsten Kraft. Also wurde die Tourismusplattform komplett überarbeitet und um die Nachbarorte Bad Goisern, Obertraun und Gosau erweitert. Durch die jahrelange Erfahrung und gute Zusammenarbeit mit den Vermietern und dem Tourismusverband entstand so eine übersichtliche Plattform, die den Charme der Region vermittelt und dank der vielen Eigenentwicklungen sehr flexibel ist.

Bald wurde das Team verstärkt. Andrea Stolz, früher Chefredakteurin bei Radio Salzkammergut kümmert sich seit Mitte 2007 um die Internetzeitung www.im-salzkammergut.at. Dort wird ständig aktuell über die Geschehnisse im Salzkammergut berichtet. Egal ob Sport

oder Kultur, Gemeindeinformationen oder Feuerwehreinsätze - die Zeitung berichtet über alles, was das Salzkammergut bewegt. "Es gibt in dieser Region so viel Interessantes, wovon viele gar nichts wissen. Das alles verdient einfach ein Portal, wo möglichst viele Leute in der ganzen Welt Zugriff haben", so Andrea Stolz.

Der Bürgermeister von Bad Goisern, Peter Ellmer, ist begeistert von der Online-Zeitung. "Wenn ich die Nachrichten auf www.im-salzkammergut.at lese, bin ich rundum gut informiert. Besonders schätze ich die schnelle und neutrale Berichterstattung", so der Bürgermeister. Auch die Unternehmer der Region nutzen www.im-salzkammergut.at als Kommunikationsmittel. "Mit Hilfe der lokalen Berichterstattung können wir gezielt die Kunden in der Region ansprechen", so Johann Steffner.

Bei ihren Partnern legt die "netzwerkstatt" großen Wert auf Qualität und Regionalität. So steht z.B. der Server der Internetzeitung im Rechenzentrum der Firma weti in Bad Goisern, die auch die Internetanbindung im TechnoZ bereitstellt.

In den letzten Jahren wurden auch viele Webseiten



v.l.n.r. Werner Krauß, Andrea Stolz und Thorsten Kraft

für Betriebe in der Region erstellt. Nicht nur für Hotels und Zimmervermieter, auch z.B. für die regIS oder die Salzkammergut Guides. "Viele Kunden haben besondere Ansprüche oder Ideen, die wir für sie umsetzen", erklärt Werner Krauß, der die Seiten programmiert.

Überhaupt sind individuelle Lösungen das Erfolgsrezept der "netzwerkstatt". Neben den verschiedenen Plattformen und Webseitengestaltung bietet sie auch einen ganz besonderen Service an: die Bewohner der Region können sich per SMS über Straßen- und Lawinsperren benachrichtigen lassen. Dieser Service war in den vergangenen Wochen sehr beliebt und wird für den nächsten Winter noch überarbeitet und verbessert werden.

Im Oktober 2008 hat sich die Firma im TechnoZ in Bad Ischl eingemietet. "Der Umzug war ganz witzig. Wir haben das halbe Büro erst auf der Gewerbemesse in St. Agatha als "gläsernes Büro" aufgebaut und dort von dort aus zwei Tage lang die Zeitung betreut. Und anschließend fuhren wir die Möbel weiter ins TechnoZ", so Torsten Kraft. Das Team fühlt sich dort sehr wohl und wächst stetig weiter. So ist der Goiserer Gerhard König seit Kurzem im Aussendienst unterwegs und ist das neue Bindeglied zu den Unternehmern und Vereinen. Man darf also gespannt sein, was die "netzwerkstatt" als nächstes anpackt. Bleiben Sie neugierig!

Mehr Informationen gibt es unter:

- * www.bad-goisern.net
- * www.im-salzkammergut.at
- * www.netzwerkstatt.at

Urlaubsreif ?
www.bad-goisern.net

netzwerkstatt

Oö. Familienpaket

Baby im Anmarsch!

Ein Baby zu bekommen ist eine der schönsten Erfahrungen im Leben. Vieles muss bedacht werden, Entscheidungen müssen getroffen werden und nicht immer weiß man, wer die richtigen Ansprechpartner in einigen Fragen sind.

Das "Oö. Familienpaket" soll Schwangeren und Jungfamilien einen Überblick über die materiellen Unterstützungen, Beratungs- und Betreuungsangebote verschaffen und als Ratgeber und Wegweiser mit zahlreichen Informationen zur

Verfügung stehen. Das in der Mappe beiliegende Gutscheineheft bietet zusätzlich eine kleine finanzielle Starthilfe durch oö. Betriebe. Weiters enthält die Mappe, die später als Dokumentenmappe dienen kann, auch Elternbildungsgutscheine.

Das neue "Oö. Familienpaket" kann von Schwangeren und Jungfamilien bei Ihrer Wohnsitzgemeinde bei Anmeldung des Neugeborenen, gegen Abgabe des Anforderungskärtchens bzw. bei Vorlage des Mutter-Kind-Passes abgeholt werden.



Danke für die Gastfreundschaft

Während der Umbauarbeiten in ihrem Domizil fanden die BewohnerInnen des Lebenshilfe-Wohnhauses Bad Ischl ein vorübergehendes Quartier im ehemaligen

Evangelischen Seniorenheim Bad Goisern.

Und sie fühlten sich dort sehr wohl – was vor allem der Freundlichkeit der Goiserer zu verdanken

lebenshilfe ÖSTERREICH

ist. „Die Bevölkerung nahm uns sehr liebenswürdig auf“, berichtet Einrichtungsleiterin Susanne Arnold.

Die Lebenshilfe Oberösterreich sagt Bad Goisern ein großes, herzliches Dankeschön!

DAS FREIE RADIO SALZKAMMERGUT IST UND BLEIBT SPRACHROHR DER MENSCHEN

Mit dem offenen Zugang und medienpädagogischen Angeboten bietet das FRS einen idealen Lernort für die praktische Vermittlung medialer, sozialer und interkultureller Kompetenzen. Und, der offene Zugang macht die Vielfalt im Salzkammergut hörbar.

Diese Vielfalt auf 6 Frequenzen bringt natürlich manchmal auch Überraschendes mit sich:

Musiksendungen von Volksmusik bis Hardcore, Techno bis Jazz, Blues bis Weltmusik,

Dazu Beiträge von Religionsgemeinschaften, Jugendzentren, Reiseberichte, Jugend-Subkultur und Informationsmagazine. Zur besseren Vernetzung kleiner, regionaler Vereine und Organisationen bringt das FRS täglich aktuelle Veranstaltungstipps.

Derzeit gestalten circa 100 aktive SendungsmacherInnen im Alter von 13 bis 73 Jahren das Programm, und, es werden laufend mehr.

Betreut und koordiniert vom 5köpfigen Team des Freien Radios Salzkammergut.

Um den Einstieg zu erleichtern und um sich kennen zu lernen, veranstaltet das FRS – Team regelmäßige Grundkurse für Interessierte.

Was ein Freies Radio eigentlich ist, wie es finanziert wird aber auch Medienrecht und Air Check das Workshopradio stehen dabei am Programm.

Informationen zu den Aus- und Weiterbildungsprogrammen im Freien Radio Salzkammergut sind im Internet unter

www.freiesradio.at zu finden.

Dass das FRS auch weiterhin Sprachrohr der Menschen bleibt, hat sich im Dezember 2008 entschieden. Gemäß Privatradiogesetz wurde im Jahr 2007, zehn Jahre nachdem ein Antrag durch den Verein Freies Radio Salzkammergut gestellt wurde, die Sendelizenz neu ausgeschrieben. Neben dem FRS haben sich fünf weitere Radiostationen um das „Sendegebiet Salzkammergut“ beworben.

Nachdem Krone Hit Beschwerde beim Verfassungsgerichtshof (VGH) eingelegt hatte, entgegnete das FRS mit einer Stellungnahme und Interpretation des Gesetzestextes im Sinne regionaler Medienvielfalt und einer pluralistischen Rundfunklandschaft in Österreich.

Der VGH gab dem FRS recht – „Dieses Urteil bedeutet eine Signalwirkung für den gesamten Rundfunksektor in Österreich“, so Mario Friedwagner, Geschäftsführer des FRS.

Auf Bundesebene arbeitet der Verband Freier Radios daran, dass dem nichtkommerziellem Sektor ein eigener Rechtsstatus eingeräumt wird.

Die 15 Freien Radios in Österreich übernehmen mittlerweile wesentliche Teile des Auftrags des öffentlich – rechtlichen Rundfunks. Darum fordern die RadiomacherInnen eine Basisfinanzierung.

Das Verständnis und die Bedeutung eines unabhängigen,



gen, lokalen Radios in der Region kann und muss auch in den einzelnen Gemeinden auf breiter Basis gefördert werden.

Der Verein Freies Radio Salzkammergut agiert werbefrei und von kommerziellen Verwertungsinteressen sowie politischer Einflussnahme unabhängig.

Der Wert eines solchen Mediums für eine eigenständige Region kann nicht überschätzt werden.

Freies Radio bedeutet: Medienvielfalt, freie Meinungsäußerung, Bürgerbeteiligung und direkte Demokratie.

Neben Eigenleistungen, Projektarbeit und Subventionen finanziert sich das FRS auch durch fördernde Vereinsmitglieder. Mit € 33,- jährlich kann jeder mithelfen, dass dieses Radio auch

zukünftig für alle Interessierten offen bleibt und ein quotenunabhängiges, werbefreies, qualitatives Programm senden kann.

Durch aktive Beteiligung und auch diese Unterstützung wird ermöglicht, dass hier weiterhin Inhalte und Themen aufgegriffen werden, die bei kommerziellen Radios keinen Platz finden. Schulen, Vereine und interessierte Einzelpersonen sind weiterhin herzlich eingeladen, sich selber ein Bild vom FRS zu machen!

**Alle Kontakte unter
www.freiesradio.at**

**FREIES RADIO
SALZKAMMERGUT
4820 Bad Ischl,
Lindastraße 28
Tel.: 06132 – 25 6 90**



„Hefte helfen“ - Schulhefte zugunsten krebskranker Kinder

Jahr für Jahr verbrauchen österreichische Schülerinnen und Schüler hunderttausende Schulhefte. Das Verlagshaus bdcg greift diese Tatsache auf und bietet allen österreichischen Schulen Schulhefte zu einem äußerst günstigen Preis an. Pro verkauften Schulheft erhält die Österreichische Kinder-Krebs-Hilfe 5 Cent.

Jedes Jahr erkranken in Österreich etwa 250 Kinder und Jugendliche an Krebs. Die Österreichische Kinder-Krebs-Hilfe und ihre sechs Landesverbände in den Bundesländern unterstützen Betroffene durch Beratung, finanzielle Hilfe, Begleitung bei der schulischen sowie beruflichen Ausbildung und bereiten sie durch spezielle Nachsorge-Projekte auf das Leben nach der Krank-

heit vor. Das Projekt „Hefte helfen“ soll dazu beitragen, die notwendigen finanziellen Mittel für eine optimale Nachbetreuung von an Krebs erkrankten Kindern aufzubringen.

Die Titelseite der Hefte schmückt ein kleines Kunstwerk, das die Patientin Julia während der schweren Zeit ihrer Therapie gemalt hat. Sie nennt ihr Kunstwerk „Happyness“ und drückt damit das Motto der Kinder-Krebs-Hilfe aus: „Kraft und Hoffnung geben - Überleben.“

Die Landeshauptleute Mag. Gabi Burgstaller, Dr. Herbert Sausgruber, Mag. Franz Voves und Dr. Josef Pühringer unterstützen „Hefte helfen“ und übernehmen die Schirmherrschaft für ihr Bundesland. Im August 2008 wurde das



Projekt „Hefte helfen“ von der Österreichischen Post AG ausgezeichnet.

Sparen und helfen - „Hefte helfen“ ist ein einzigartiges Hilfsprojekt Schulhefte in sämtlichen Formaten! Bis zu 50% günstiger als im Einzelhandel! „Hefte helfen“! unterstützt krebskranke Kinder mit 5 Cent pro Heft! Als Dankeschön erhält jeder Besteller eine Urkunde der Kinder-Krebs-Hilfe!

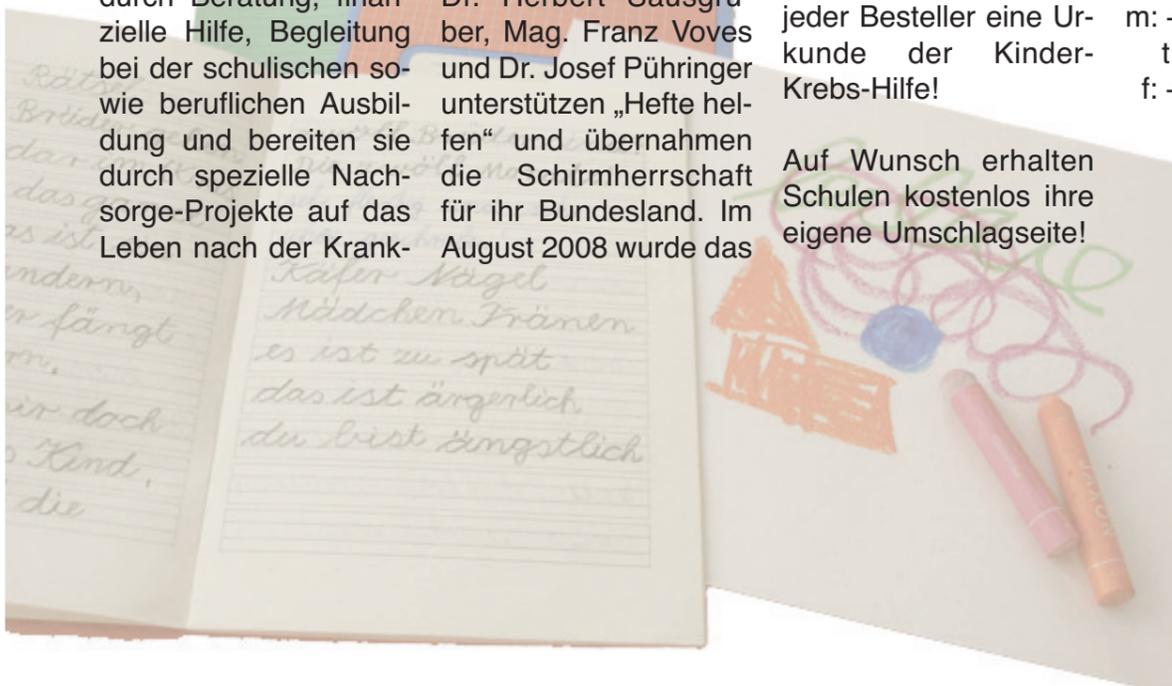
Auf Wunsch erhalten Schulen kostenlos ihre eigene Umschlagseite!

Die Schule mit der attraktivsten Umschlagseite erhält ein Kontingent von 1.000 Schulheften gratis!

Informations- und Bestellplattform:
www.heftehelfen.at
Rückfragehinweis:
Thomas Muhr
Projektleiter
„Hefte helfen“
Neubaugasse 10
Top 14
1070 Wien

m: +43(0)664 841 91 46
t: +43(1)879 07 36
f: +43(1)879 07 36 20

thomas.muhr@
heftehelfen.at



Intelligenz-Abwanderung stoppen



Mit dem Projekt „Zukunft Salzkammergut“ will das Technologiezentrum Salzkammergut in Zusammenarbeit mit der WKO der Abwanderung von Studenten und Absolventen aus der Region gegensteuern.

Das Problem ist oft zu beobachten: junge, talentierte Menschen verlassen mit dem Beginn des Studiums ihre Heimat und können als Absolventen dann nur selten zur Rückkehr bewegt werden. Diesem Intelligenzabfluss will das Technologiezentrum Salzkammergut mit dem Projekt „Zukunft Salzkammergut“ entgegenreten. In mehreren Stufen soll hier die Zusammenarbeit zwischen den Unternehmen und Studenten verstärkt werden. Durch Praktika und eine Diplomarbeiten Börse können innovative Firmen die zukünftigen Fachleute bereits während der Ausbildung an sich binden. Den Studenten eröffnet sich so die Möglichkeit, sich schon früh über ihre Jobaussichten in der Heimat und am Bedarf der Wirtschaft zu orientieren.

Das Technologiezentrum und die WKO sehen sich beim Projekt „Zukunft



Salzkammergut“ in der Rolle des Dienstleisters, der zwischen den Unternehmen und Studenten sowie Absolventen vermittelt. In einem ersten Schritt sollen deshalb Maturanten und junge Menschen die derzeit eine akademische Ausbildung absolvieren, erhoben werden. In dieser Projektphase werden auch die Unternehmen zur Teilnahme eingeladen. In einem zweiten Schritt werden eine Praktikums-, eine Diplomarbeiten- sowie eine Jobbörse eingerichtet. Mit dem Internetportal <http://studenten.tzs.at> und einem Newsletter Angebot werden die Beteiligten kontinuierlich in-

formiert. Zudem ist ein Jahrestreffen für effizientes Netzwerken geplant.

„Mit dem Projekt „Zukunft Salzkammergut“ soll ein Mehrwert für die wirtschaftliche Entwicklung in der Region geschaffen werden, der den Standort nachhaltig stärkt“, ist Projektkoordinator Dipl.-Ing. Horst Gaigg überzeugt. Der TechnoZ Manager verweist gleichzeitig auf den besorgniserregenden Facharbeitermangel im Salzkammergut. Auch Robert Oberfrank von der Wirtschaftskammer Bezirksstelle Gmunden sieht hier Handlungsbedarf. Die Gefahr dass durch den Intelligenz-Abfluss

die innovativen Unternehmen abwandern ist derzeit durchaus gegeben.



Anmeldungen für interessierte Studenten & Unternehmen:
<http://studenten.tzs.at>

Kontakt: TZS Gmunden,
Krottenseestraße 45,
4810 Gmunden

zukunft@tzs.at
Tel. 07612 9003

Rechtliches

01/2009 www.goisern.eu

JOURNAL

Gewährleistung

Sie kaufen ein Produkt oder nehmen eine Dienstleistung in Anspruch und stellen danach fest, dass er das Produkt fehlerhaft ist beziehungsweise die Dienstleistung nicht so wie bestellt erbracht wurde. Was tun?

Grundsätzlich hat man in einem derartigen Fall einen gesetzlichen Gewährleistungsanspruch gegenüber dem Vertragspartner, auf den man jedoch bei Vertragsabschluss auch verzichten kann. Erwirbt man die Sache aber als Verbraucher von einem Unternehmer, hat man **immer** einen Gewährleistungsanspruch, weil ein Verbraucher auf die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen nicht im Vorhinein wirksam verzichten kann. Umgekehrt hat man als Unternehmer, wenn man die Sache im Betrieb seines Unternehmens erwirbt, nur dann einen Gewährleistungsanspruch gegenüber seinem ebenfalls als Unternehmer das Geschäft abschließendem Vertragspartner, wenn man seiner Rügepflicht nachgekommen ist, weil man nämlich ver-

pflichtet ist, die Sache innerhalb einer angemessenen Frist ab deren Übergabe zu prüfen und allfällige Mängel zu rügen.

Voraussetzung für die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruches ist zunächst, dass die erworbene Sache bereits im Vertragsabschlusszeitpunkt bzw. bei der Lieferung mangelhaft gewesen ist. Es muss entweder eine vereinbarte oder eine gewöhnlich vorausgesetzte Eigenschaft der Sache fehlen. Tritt innerhalb der ersten sechs Monate der Gewährleistungsfrist ein derartiger Mangel auf, so wird gesetzlich vermutet, dass der Mangel schon bei Übergabe vorgelegen ist. Nach Ablauf dieser sechs Monate muss das Vorhandensein des Mangels bei Übergabe hingegen vom Erwerber bewiesen werden.

Darüber hinaus muss zur Geltendmachung eines Gewährleistungsanspruches auch noch eine Frist eingehalten werden. Die gesetzliche Gewährleistungsfrist beträgt bei beweglichen Sachen wie bei-



Beim Gebrauchtwagenkauf kann z.B. ein Ankaufstest bei ARBÖ oder ÖAMTC vor unliebsamen Überraschungen schützen

spielsweise Kraftfahrzeugen, Handys, etc., zwei Jahre, bei unbeweglichen Sachen wie beispielsweise Liegenschaften, drei Jahre und bei Viehmängeln sechs Wochen ab der Übergabe der Sache.

Um dem Vertragspartner eine zweite Chance zu geben, ist man zuerst verpflichtet, diesen zur Verbesserung oder zum Austausch aufzufordern. Nur wenn eine Verbesserung oder ein Austausch unmöglich ist, für den Vertragspartner mit einem unverhältnismäßigem Aufwand verbunden wären oder wenn der Vertragspartner dieser Aufforderung nicht oder nicht innerhalb einer angemessenen

Frist nachkommt, kann von diesem umgehend Preisminderung oder Aufhebung und Rückabwicklung des Vertrages begehrt werden. Dasselbe gilt auch, wenn eine Verbesserung oder ein Austausch für einen selbst mit erheblichen Unannehmlichkeiten verbunden wären, was beispielsweise der Fall ist, wenn die Reparatur im Ausland durchzuführen wäre, oder wenn einem dies aus triftigen, in der Person des Vertragspartners gelegenen Gründen unzumutbar ist.

Muss nun ein Unternehmer Gewähr leisten und einen Mangel beseitigen, kann er, auch wenn die gesetzliche Gewährleistungsfrist

bereits abgelaufen ist, binnen einer Frist von zwei Monaten ab dem Zeitpunkt, an dem sein Kunde ihm gegenüber den Gewährleistungsanspruch geltend gemacht hat, von seinem Lieferanten Ersatz fordern. Seit der Lieferung der Sache dürfen aber noch keine fünf Jahre verstrichen sein.

Tipps zur Durchsetzung von Gewährleistungsansprüchen:

- Bei fabriksneuen Waren ist häufig der Austausch gegen eine mangelfreie Ware zu empfehlen.
- Verlangen Sie Gewährleistung, setzen Sie dem Vertragspartner eine Frist zur Erfüllung der Gewährleistung.
- Solange die Ware mangelhaft ist kann der

gesamte nicht bezahlte Preis zurückbehalten werden

- Muss das Geschäft rückabgewickelt werden, wird häufig ein Gutschein angeboten. Das Recht des Konsumenten ist es aber Rückzahlung des gesamten Preises zu verlangen. Ein Gutschein muss nicht angenommen werden.



RECHTSANWALTS-KANZLEI

Mag. Bernhard Stimitzer

Obere Marktstrasse 2
4822 Bad Goisern
Tel.: +43(0)6135 7999
Fax: +43(0)6135 7999-4

Cafe Buntspecht engagiert sich für Askö Verein Bad Goisern

Seit nun mehr 2 Jahren führen das junge Unternehmerpaar Sylvia & Riadh das Cafe Buntspecht (ehem. Gemeindecave) in Bad Goisern. Durch viel Fleiß und Arrangement entwickelte sich das Cafe für viele Goiserer zu einem beliebten Treffpunkt.

Ein Artikel in der Gemeindezeitung erinnerte Sylvia und Riadh an ihre Kindheit zurück - die Eröffnung der neuen Kraftkammer in der Kunstmühle.

Sylvia Posch war aktives Mitglied im Askö Gosau und Riadh Mekni besuchte regelmäßig eine Boxtrainingschule.

Nicht zuletzt um vom stressigen Berufsalltag zu entfliehen nahmen sie das Angebot der „Goiserer Kraftkammer“ gerne in Anspruch und wurden als neue Mitglieder (wieder) aufgenommen. Jedoch fehlte ein Boxsack und so entstand während des Trainings die Idee, doch einen zu sponsern. Für die freundliche und künstlerische Unterstützung möchten sich die beiden ganz herzlich bei Wolfgang Menschhorn bedanken der seine künstlerischen Fähigkeiten im Sinn der guten Sache zur Verfügung stellte.

Frei nach dem Motto „MIT-EINAND STATT GEG-NEI-

NAND“ zeigen die Jungunternehmer das auch sie als Gastronomiebetrieb und freie Selbständige, Vereine unterstützen können, möchten und es tun.

Selbstverständlich sind alle Vereinsmitglieder auch als Gäste im Cafe Buntspecht herzlich willkommen! Denn willst was echt's dann geh' zum Specht!

Allen Sportbegeisterten und Stressgeplagten wünschen Sylvia Posch & Riadh Mekni viel Spaß beim Boxtraining!

PS: Auch 1 Paar Boxhandschuhe steht zur Verfügung!



Dies & Das

01/2009 www.goisern.eu

JOURNAL

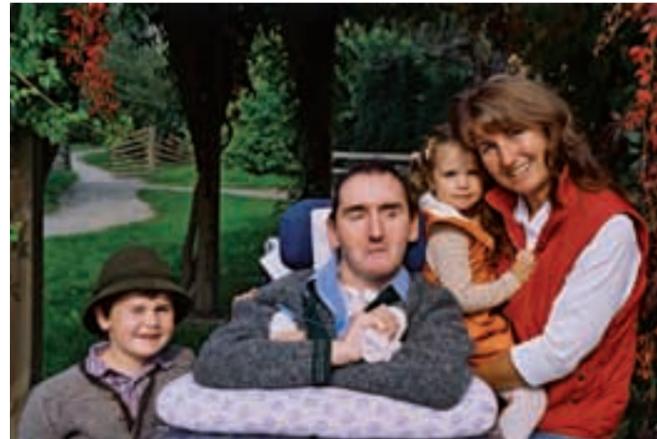
Nicht vergessen: Gerhard Goldnagl ist „inta ins“

Gerhard, der Musikant, Goldnagl der Bergsteiger, Gerhard Goldnagl, der gefällige „Gspann“, Gründer einer jungen Familie – und Lokführer. So kennt man ihn. In seinem Beruf ist er vor fünfeinhalb Jahren so schwer verunglückt, dass er seit November 2003 seine Zeit im Wachkoma auf der Apalika-Station im Geriatrischen Krankenhaus in Graz verbringen muss. Gattin Ulrike und Mutter Liesi besuchen ihn – mit anderen Goiserern – regelmäßig, Gerhard Goldnagl ist nicht vergessen. In einer großen Benefizveranstaltung am Freitag, den 8. Mai um 20.00 Uhr soll das ihm und seiner Familie wieder gezeigt werden. Daher der Titel:

„Inta ins“ - sind Gerhard und seine Familie.

In einem Maturaprojekt der HLW Bad Aussee möchte Birgit Ebner die Bürgermusik und die Trachtenkapelle Ramsau zu einem außergewöhnlichen Konzert zusammenführen, einen weiteren musikalischen Beitrag wird Sibylle Kefer leisten und Gerhard Pilz wird Das zeigen.

Da alle Mitwirkenden, einschließlich der Technik unentgeltlich dabei sind, kann der gesamte Erlös des Abends Ulrike, Daniel und Alina Goldnagl gegeben werden. Den Ehrenschutz hat Bundesrat Reinhard Winterauer übernommen.



Ulrike, Daniel und Alina bei einem Besuch von Gerhard in Graz

Zudem wird ein „Welterbe-Kalender“ aufgelegt, der die Berglandschaften unserer Welterbegegend ins rechte Licht rücken soll, aufgelegt von der Bürgermusik, der Trachtenkapelle Ramsau und der Feuerwehrmusik St.

Agatha. Und passend zu einer von Gerhards Leidenschaften, die Berge.

Hannes Savel

Goisern auf der Höhe

Für Arbeitseinsätze in luftiger Höhe im Dienste seiner Gemeindebürger hat sich Bad Goisern einen neuen Hubsteiger angeschafft. Der Aufbau des alten Hubsteigers (Baujahr 1992), von den Bauhofmitarbeitern liebevoll „Gmoa Tech“ genannt bekam vom TÜV keine weitere Zulassung. „Mit diesem neuen Gerät haben wir sozusagen die Lufthöhe in Goisern wieder zurückerobert“, meint

Bürgermeister Ellmer mit einem Augenzwinkern. Der neue Hubsteiger bietet optimale Bedingungen für exponierte Arbeitseinsätze. Mit einer Arbeitshöhe von 17 Metern, einer Korblast von bis zu 200 kg und einer seitlichen Reichweite von 11 Metern sollte kein Einsatz- bzw. Arbeitsbereich für den Bauhof der Marktgemeinde Bad Goisern außer Reichweite sein.



Bgm. Peter Ellmer, Franz Scheutz und Martin Wörther (im Korb) bei der Übernahme.

HANDWERK AUS DEM SALZKAMMERGUT www.handwerkhaus.at



Der Begriff und das Logo **HAND.WERK.HAUS Salzkammergut** stehen für das Gebäude der LA08 in Bad Goisern aber ebenso für eine Gruppe von Spitzenhandwerkern, die sich zu einem Verein zusammengeschlossen haben. Das **HAND.WERK.HAUS** befindet sich im Schloss Neuwildenstein und beherbergt 3 Geschosse.

Im Erdgeschoss finden Inter-

essierte kompetente und freundliche Beratung zu den einzelnen Betrieben und Produkten. Eine Vielfalt von einzigartigen Meisterstücken steht zum Kauf zur Verfügung. Goisern Optik Pamminger betreibt sein Geschäft und seine Brillenerzeugung direkt im Haus.

Im Obergeschoss präsentieren die HandwerkerInnen ihre Werkstücke. Hinter jedem

handgefertigten Produkt stehen Fachwissen, Können, Ideen und Erfahrung des Herstellers.

Das Dachgeschoss bietet die Gelegenheit für Veranstaltungen wie z.B. Vorträge, Firmenpräsentationen, Lesungen und Vernissagen. Dieser Raum kann auch gemietet werden. Das **HAND.WERK.HAUS** bietet den Betrieben des Vereins eine „Heimat“ und die Mög-

lichkeit, dem Handwerk wieder einen hohen Stellenwert zu verleihen. Bad Goisern wird zum Zentrum des Handwerks in der Region und ist somit auch ein wichtiger Faktor für Wirtschaft und Tourismus. Veranstaltungen wie der „Meistersommer“ und der „Meisteradvent“ bilden Höhepunkte im Jahreskreislauf.

Eröffnung **HAND.WERK.HAUS Salzkammergut**

Freitag, 8. Mai 2009:

Impulsvortrag von Christian Hehenberger

(Institut f. Marketing und Trendanalysen - Wirtschaftsbestsellerautor und intern. Referent)

„**Dem Handwerk gehört die Zukunft**“ (Eintritt frei, Platzkarten unter www.handwerkhaus.at sichern)

Samstag, 9. Mai 2009 – ab 10 Uhr:

Zur Eröffnung präsentiert sich das **HAND.WERK.HAUS** in Bad Goisern unter dem Motto „Frühling und Muttertag“. Handwerks Meisterinnen und Meister zeigen die Entstehung ihrer Produkte in lebenden Werkstätten und stehen Interessierten für Gespräche zur Verfügung. Das eine oder andere Werkstück können Sie auch gleich mit nach Hause nehmen. Im Handwerksladen finden Sie weitere hochwertige handgefertigte Produkte aus der Region sowie vieles andere zum Bestaunen und Kaufen. Schlendern Sie mit Ihren Lieben durch unser Haus und fühlen Sie sich wohl im stimmigen Ambiente.

Ein nettes Rahmenprogramm mit echter Volksmusik vom Rehgehege und dem Goiserer Geigendischgu sorgen für gute Stimmung in Haus und Hof von Neuwildenstein. Unter der Leitung von Frau Koller präsentieren Kinder der 3 b Klasse der Volksschule Bad Goisern schöne und passende Volkslieder und Texte. Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt. Im stimmungsvollen Ambiente des Hofes gibt es Heimisches und Selbstgemachtes zum Genießen.

Vorschau Veranstaltungen 2009

weitere aktuelle Infos: www.handwerkhaus.at

April:	Samstag, 25. und Sonntag, 26. April Dienstag, 28. April	Eröffnung Optik Pamminger im HAND.WERK.HAUS Hausvorstellung für die „Junge Wirtschaft“
Mai/Juni:	Freitag, 8. und Samstag, 9. Mai Mittwoch, 20. Mai – 19 Uhr Donnerstag, 4. Juni	HAND.WERK.HAUS Salzkammergut Eröffnung Buchvorstellung Willi Senft „Lumpen und Helden“ Weltkulturerbe Empfang
Vorschau Sommer/Herbst:	25. Juli bis 30. August Samstag, 12. Sept. bis Sonntag, 11. Okt. Samstag, 12. und Sonntag, 13. Dezember	Meistersommer Überregionale Handwerksausstellung Goldhauben und Kopftuchausstellung Meisteradvent

4xang - Konzert in Bad Goisern mit dem neuen Programm „UFF“! Heimspiel von Wilfried Scheutz

Der 4xang, die 4 stimmge- waltigen Musikmechaniker, sind seit 1994 im deutsch- sprachigen Raum unter- wegs. Allein dies genügte um ein lautes "UFF" auszu- stoßen! So auch der Titel des neuen Programms der A-Cappella-Comedy-Boys- group: "UFF" Das Quartett lässt gekonnt, amüsant und äußerst eigenwillig die Grenzen zwischen den un- terschiedlichsten Musiksti- len verschwin- den. Der ty- pische 4xang-Mix: vom Rock'n Roll über Jazz, Blues, Klassik, Chanson und Popsong bis zu den volkstümlichen Klängen. Da geht schon einmal ein ge- tragener Salzkammergut- Jodler in einen Massai-Ge- sang über. Oder, man stellt

plötzlich fest: "Jünger wer'n ma nimmer"- Paul Hörbiger würde sich im Glas umdre- hen! Es kann schon passie- ren, dass ein wunderschö- nes schwedisches Volkslied einem besonders bekannt vorkommt: In aller Ewigkeit, ABBA! Gesungen wird, was die Zunge verträgt, inklusive aller Zungenbrecher: Slowe- nisch, Schwedisch, Japa- nisch, Französisch, Eng- lisch, Deutsch. Damit es nicht zu einfach wird, gesel- len sich auch noch ureigene Sprachkonstruktionen da- zu. Die pure Lust am Un- sinn kommt in den Confe- renzen zum Ausdruck: schrill, absurd, komisch, aberwitzig. Am Ende aber immer herrlich melo- disch. "UFF", ob dieser



Vielfalt! Eine Tour der Force, vier starke Typen, mit dem Leben gedopt, ein Quartett, das keine Grenzen kennt.

Also nicht verpassen! Am Freitag, 29. Mai 2009 um 20.00 Uhr im Festsaal / Marktstube Bad Goisern.

Vorverkaufskarten gibt es im

Bürgerservice der Marktge- meinde Bad Goisern, in den Raiffeisenbanken und in der Marktstube Bad Goisern. Infos unter: 06135 / 8301 – 43 Kulturreferat der Markt- gemeinde Bad Goisern.

150 Jahre Männergesangverein Goisern



**Männergesangverein Goisern (vermutlich 1889);
Bild: Dr. Michael Kurz**

Als die Postkutsche noch durch Goisern fuhr, Konrad Deubler schon über die Ge- meindegrenzen hinaus be- kannt war und die Berg- schuhe aus Goisern weitem geschätzt wurden, entstand 1859 eine Sängergesell-

schaft in Goisern, aus der sich der Männergesangver- ein entwickelte, „um den Gesang zu pflegen und die gesellige Unterhaltung zu fördern“, heißt es in den Statuten.

Die Pflege des Gesanges fand also in Goisern eine besondere Heimstätte. Anfänglich hatte der Verein 21 Mitglieder. Josef Soukop gab zum Entstehen der Sängergesellschaft den ersten Impuls.

Der MGV, wie er in seiner Kurzform heute genannt wird, war und ist ein fester Bestandteil des Goiserer Kulturlebens. Jährliche Höhepunkte sind seit 1963 das Goiserer Adventsingen in den beiden Kirchen und das Frühlingskonzert, das eine Tradition über viele Jahr- zehnte aufweist.

OSR Lois Neuper war von 1953 bis 1995 Chormeister des gemischten Chores und des angeschlossenen Frau- enchores. Konsulent Diet- mar Fettinger ist seit 1965

für den Männerchor verant- wortlich. Seit 1995 leitet er auch den gemischten Chor, an seiner Seite Dipl.-Päd. Wiltrud Greiner, die den Frauenchor betreut.

Im Jubeljahr 2009 verzeich- net der Verein 42 aktive Sängerinnen und Sänger (24 Frauen, 18 Männer), und er darf auf 60 unterstützen- de Mitglieder stolz sein.

Zum Jubiläum ein wichtiger Hinweis:

**EINLADUNG
Festkonzert
150-Jahre
Männergesangverein
Goisern**

Samstag, 6. Juni 2009,
20 Uhr in der Musikschule
Bad Goisern

„Lanzing-Tanzl“ mit dem Geign Dischgu beim Moserwirt

Endlich Frühling und endlich kann die leichte und fröhliche Stimmung in einem Tanzl Ausdruck finden.

Daher lädt der Geign Dischgu und der Moserwirt am Samstag, den

2.Mai ab 19.30 zu einem „Lanzing-Tanzl“. Wer nicht nur echte, stimmungsvolle Volksmusik hören möchte, sondern auch wieder einmal volkstänzen will, ist dazu herzlich eingeladen.



Buchpräsentation LUMPEN UND HELDEN von Willi Senft

Die Zwangsverpflichtung der "Wildschützen" zu einem Spezialkommando der Waffen-SS gehört zu den Wildererdramen der neueren Geschichte. Das Wilddiebkommando war eine Sondereinheit, die aus rechtskräftig verurteilten Wilderern bestand - die doch die besten Scharfschützen sein müssen ..."

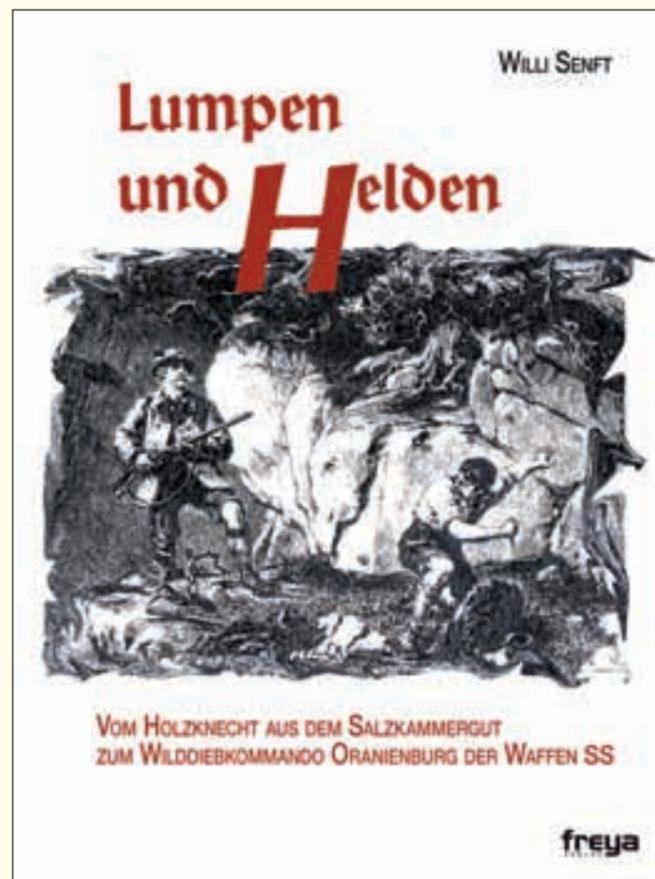
Über die Erlebnisse und Hintergründe dieses Kommandos hat der Salzkammergut-Kenner Dr. Willibald Senft diesen Roman verfasst. Willi Senft ist Naturkundler und mit den Bergen und Bergvölkern der Welt bestens vertraut. Er hat mehrere Sachbücher über den Himalaya und über Österreich geschrieben, auch Romane über die Sherpas, Hunzas und die steirischen Wilderer.

"Wildbratler", die eine Gams oder einen Hirsch schossen,

waren in der Bevölkerung hoch angesehen. Sie waren Rebellen. Männer der Tat, die sich die Freiheit nahmen, "ihr Recht" zur Jagd auszuüben und die meist bitterarmen Familien mit Fleisch zu versorgen. Ihre geschworenen Feinde waren die Jäger der reichen Herrschaft.

In jeder zweiten Bergbauernfamilie wurde gewildert und mancher Wilderer auch gefasst und verurteilt. Wie der Held dieser Geschichte: Der bereits viele Jahre wildernde Holzknecht Hans wird in ein unglückliches Gerangel mit Jägern verwickelt. Einem Meineid hat er es zu verdanken, dass sich sein Leben auf einen Schlag ändert ...

**Buchpräsentation am
20. Mai 2009
um 19.00 Uhr im
HAND.WERK.HAUS.
Bad Goisern.**



Neues Goiserer-Buch *Michael Kurz und Arthur Gollner* Bad Goisern. Wia's enta gwen is.

Bad Goisern ist bekannt für die unverwüstlichen „Goiserer“-Schuhe, hoch geschätzte Traditionen und Brauchtum und die charakterstarken (in Goisern sagt man: „knopferten“) Bewohner. An den beharrlichen Geheimprotestanten hat sich die Gegenreformation die Zähne ausgebissen.

Mit über 200 bisher größtenteils unveröffentlichten lebendigen Fotografien aus öffentlichen und private Sammlungen – vor allem des Heimatforschers Arthur Gollner – dokumentieren die Autoren die wechselvolle Geschichte des Ortes zwischen ca. 1880 und 1960. Die beeindruckenden Aufnahmen zeigen die Goiserer in der Schule, bei der Arbeit oder in den Vereinen und erinnern an private und öffentliche Feste und Feiern. Dramatische Ereignisse und Umbrüche prägten diese Zeit.

Der Historiker Michael Kurz ist Leiter des Studienzentrums BASIS in Bad Goisern und profunder Kenner seines Heimatortes. Mit diesem eindrucksvollen Bild-

band erinnert er daran, „wia's enta gwen ist“ (wie es früher einmal war). Erhältlich (€ 18,90) in den Buchhandlungen und bei den Autoren.

Vorankündigung:

Einschreibung Studium Fernuni-Hagen wieder ab 1. Juni möglich
(www.basis.or.at)

Studienrichtungen:
Psychologie, Soziologie, Politik, Kultur, Bildung, Wirtschaft, Rechtswissenschaft, Technik.

Juni ist Welterbe-Monat!

Welterbekongreß 2009 3. bis 5. Juni. Gäste aus vielen Welterbestätten treffen sich zum Gedankenaustausch und für Exkursionen und Vorträge. Jeder Interessierte ist herzlich willkommen (näheres in Kürze)

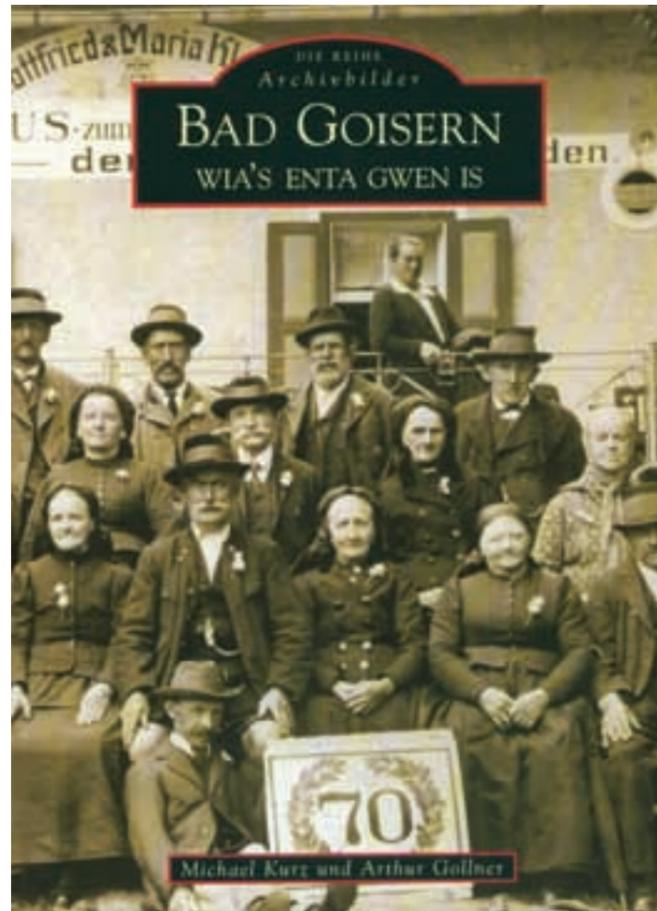
Welterbe-Seminar Architektur. Bauen und Wohnen im Salzkammergut.

19./20. Juni 2009

Vorträge u.a.

Fritz Idam: Moderne Komfort in historischen Gebäuden der Welterberegion

Heinz Karbus: Villenlandschaft Salzkammergut



Petra Weiss: Die Architektur der Sommerfrische

Christian Neureiter: Modernes Bauen im Salzkammergut. (genaues Programm folgt)

Welterbefest 2009 in Hallstatt. Umfangreiches Programm zum Thema „Mann im Salz“ und „Zeitsprünge“ mit Verleihung des Welterbepreises.

NEU! FOTOGALERIE

Unter FOTOGALERIE sind ab sofort auf der Startseite von www.goisern.eu Fotoserien als weiteres Informationsservice der Marktgemeinde Bad Goisern am Hallstättersee verlinkt.



Veranstaltungsvorschau bis Mitte Juni 2009**Änderungen vorbehalten! Stand: März 2009**

Damit auch Ihre Veranstaltung im Veranstaltungskalender aufscheint ersuchen wir Sie Ihre Veranstaltungen im Tourismusbüro (Frau Michaela Kefer) 2 Monate vor der Veranstaltung und wenn möglich schriftlich zu melden.

APRIL			
10. April 2009	16.00 Uhr	Brot und Bratl aus dem Holzofen in der Rathlucka Hüttn	Rathlucka Hüttn
12. April 2009	ab 6:00 Uhr	Weckruf der Goiserer Musikkapellen	Gemeindegebiet
13. April 2009	19.00 Uhr	Lauftreff Sport Lichtenegger Infos unter: +43 (6135) 8525	WKE Hauptschule
15. April 2009	20:00 Uhr	Pizzatag Bad Goisern	Bar Belle
16. April 2009	07:00 Uhr	Wochenmarkt	Marktplatz
	19:30 Uhr	Richtiges Kompostieren und Biologischer Gemüseanbau Diavortrag mit Referent Ferdinand Baumgartner	Festsaal/Marktstube
	20:00 Uhr	Gratisspaghetti	Bar Belle
17. April 2009	16.00 Uhr	Brot und Bratl aus dem Holzofen in der Rathlucka Hüttn	Rathlucka Hüttn
20. April 2009	19.00 Uhr	Lauftreff Sport Lichtenegger Infos unter: +43 (6135) 8525	WKE Hauptschule
22. April 2009	20:00 Uhr	Pizzatag	Bar Belle
23. April 2009	14:00 Uhr	Weltfremdenführertag: Aus Goiserern werden Landler Spurensuche der Transmigration vor 275 Jahren Führung 14.00 und 16.00 Uhr	Gemeindeamt
	19:30 Uhr	Fantastische Fenster- und Balkonblumen Multimedia-Schau mit Tipps für Bepflanzung, Erdmischung, Schnitt, Düngung usw. (mit Referenten: Dir. Josef und Anni Mayr)	Festsaal/Marktstube
23. April 2009	19:00 Uhr	Vortrag: 275 Jahre Vertreibung der Landler nach Siebenbürgen	Trauungssaal
	07:00 Uhr	Wochenmarkt	Marktplatz
	20:00 Uhr	Gratisspaghetti	Bar Belle
24. April 2009	16.00 Uhr	Brot und Bratl aus dem Holzofen in der Rathlucka Hüttn	Rathlucka Hüttn
25. April 2009		Frühlingskulinarium Jazz & Wein Mehrgängiges Degustationsmenü mit den dazupassenden Weinen und jazzigen Klängen mit der Jazzbrezn. Durch den Abend führen der Sommelier Werner Hinteregger und Topwingzer Franz Taferner. Tischreservierung und Information: 06135 8556	Berghof Predigstuhl HAND.WERK.HAUS
	Vormittags	Neueröffnung - Goisern Optik - 25.-26. April 2009 Bad Goisern	Marktplatz
	20:00 Uhr	Flohmarkt	Festsaal / Marktstube
26. April 2009	17:00 Uhr	Frühlingskonzert der Musikkapelle Untersee	Festsaal / Marktstube
27. April 2009	19.00 Uhr	"Frühlingskonzert" mit dem Streichorchester	WKE Hauptschule
29. April 2009	20:00 Uhr	Lauftreff Sport Lichtenegger Infos unter: +43 (6135) 8525	Bar Belle
30. April 2009	20:00 Uhr	Pizzatag	Marktplatz
	16:00 Uhr	Maibaumaufstellen	
	14:30 Uhr	Hand.Werk.Führung Lernen Sie Goisern und seine Handwerksbetriebe kennen, geführt von Mag. Kern Barbara geht es vom Geigenbauer über die Seifensiederei zum Buchbinder uvm. Anmeldung unter +43 (6135) 8329 bis Mittwoch, 29.04.09 notwendig, Kostenbeitrag EUR 10,00	Ortszentrum
MAI			
01. Mai 2009	07:00 Uhr	Wochenmarkt	Marktplatz
	20:00 Uhr	Gratisspaghetti	Bar Belle
	16:00 Uhr	Fossilien & Mineralienschau bei Gamsjäger Helmut	Untersee 105
	ab 6:00 Uhr	Weckruf der Goiserer Musikkapellen	Gemeindegebiet
	16:00 Uhr	Brot und Bratl aus dem Holzofen in der Rathlucka Hüttn	Rathlucka Hüttn
02. Mai 2009	19:30 Uhr	„Lanzing-Tanzl“ mit dem Geign Dischgu	Hotel-Gasthof Moserwirt
	ganztags	FITA-Feld und 3-D-Turnier - 2.-3. Mai 2009	Halleralm
03. Mai 2009		Frühlingsfest Mit einem zünftigen Frühschoppen begrüßen wir den Frühling, anschließend spielt das "Laterndl Trio" - für Kinder steht eine Hüpfburg bereit! Nur bei Schönwetter. Tischreservierung: 06135 8556	Berghof Predigstuhl

Was Wann Wo

01/2009 www.goisern.eu

JOURNAL

04. Mai 2009	19:00 Uhr	Lauffreff Sport Lichtenegger Infos unter: +43 (6135) 8525	WKE Hauptschule
06. Mai 2009	20:00 Uhr	Pizzatag	Bar Belle
07. Mai 2009	07:00 Uhr	Wochenmarkt	Marktplatz
	14:30 Uhr	Ortsführung Lernen Sie Goisern und seine Handwerksbetriebe kennen, geführt von Mag. Kern Barbara geht es vom Geigenbauer über die Seifensiederei zum Buchbinder uvm. Anmeldung unter +43 (6135) 8329 bis Mittwoch, 6.5.09 notwendig, Kostenbeitrag EUR 10,00	Ortszentrum
	20:00 Uhr	Gratisspaghetti Eröffnung HAND.WERK.HAUS Salzkammergut 8.-9.5.09	Bar Belle HAND.WERK.HAUS
08. Mai 2009	16:00 Uhr	Brot und Bratl aus dem Holzofen in der Rathlucka Hüttn	Rathlucka Hüttn
	20:00 Uhr	Benefiz-Konzert "INTA INS" der Trachtenkapelle Ramsau und Bürgermusik Bad Goisern im Rahmen eines Maturaprojektes von Birgit Ebner der HLW Bad Aussee zu Gunsten Alina, Daniel und Ulrike Goldnagl	Festsaal / Marktstube
10. Mai 2009	8:00 Uhr	Frühstücksbrunch mit Livemusik So fängt ein herrlicher Tag an! Genießen Sie ein reichhaltiges Frühstück auf der Panoramaterasse des „Berghof Predigstuhl“. Tischreservierung erbeten: 06135 8556	Berghof Predigstuhl
11. Mai 2009	19:00 Uhr	Lauffreff Sport Lichtenegger Infos unter: +43 (6135) 8525	WKE Hauptschule
13. Mai 2009	20:00 Uhr	Pizzatag	Bar Belle
14. Mai 2009	07:00 Uhr	Wochenmarkt	Marktplatz
	ab 9:00 Uhr	Bücher- und Musik- Flohmarkt 14.-15. Mai 2009 vor und im Altenheim	Marktplatz
	20:00 Uhr	Gratisspaghetti	Bar Belle
15. Mai 2009	16:00 Uhr	Brot und Bratl aus dem Holzofen in der Rathlucka Hüttn	Rathlucka Hüttn
17. Mai 2009	8:00 Uhr	Frühstücksbrunch mit Livemusik So fängt ein herrlicher Tag an! Genießen Sie ein reichhaltiges Frühstück auf der Panoramaterasse des „Berghof Predigstuhl“. Tischreservierung erbeten: 06135 8556	Berghof Predigstuhl
	10:00 Uhr - 17:00 Uhr	"VERWURZELT" ein Fest der OÖ. Freilichtmuseen Volksmusik, Lesungen, Schnapsverkostung, ... www.anzenaumuehl.at	Erlebnismuseum
	15:00 Uhr	Brotbacken Das Brot kommt zwischen 15.00 und 16.00 Uhr aus dem Backofen!	Anzenaumühle
18. Mai 2009	19:00 Uhr	Lauffreff Sport Lichtenegger Infos unter: +43 (6135) 8525	WKE Hauptschule
20. Mai 2009	ab 18:00 Uhr	Radler-Stammtisch Tel.: +43 (664) 4215560	Hütteneckalm
	19:00 Uhr	Buchpräsentation "Lumpen und Helden" von Willi Senft	HAND.WERK.HAUS
	20:00 Uhr	Pizzatag	Bar Belle
21. Mai 2009	07:00 Uhr	Wochenmarkt	Marktplatz
	09:30 Uhr	Ortsführung Lernen Sie Goisern und seine Handwerksbetriebe kennen, geführt von Mag. Kern Barbara geht es vom Geigenbauer über die Seifensiederei zum Buchbinder uvm. Anmeldung unter +43 (6135) 8329 bis Mittwoch, 20.05.09 notwendig, Kostenbeitrag EUR 10,00	Ortszentrum
	20:00 Uhr	Gratisspaghetti	Bar Belle
22. Mai 2009	16:00 Uhr	Brot und Bratl aus dem Holzofen in der Rathlucka Hüttn	Rathlucka Hüttn
	ab 20:00 Uhr	Bierzelt der Trachtenmusikkapelle Ramsau	Nähe Goisererbrücke
23. Mai 2009	20:00 Uhr	Konzert - Feuerwehrmusik St. Agatha	Festsaal / Marktstube
	ab 14:00 Uhr	Bierzelt der Trachtenmusikkapelle Ramsau	Nähe Goisererbrücke
24. Mai 2009	8:00 Uhr	Frühstücksbrunch mit Livemusik So fängt ein herrlicher Tag an! Genießen Sie ein reichhaltiges Frühstück auf der Panoramaterasse des „Berghof Predigstuhl“. Tischreservierung erbeten: 06135 8556	Berghof Predigstuhl
	ab 11:00 Uhr	Bierzelt der Trachtenmusikkapelle Ramsau	Nähe Goisererbrücke
25. Mai 2009	19:00 Uhr	Lauffreff Sport Lichtenegger Infos unter: +43 (6135) 8525	WKE Hauptschule
27. Mai 2009	ab 18:00 Uhr	Radler-Stammtisch Tel.: +43 (664) 4215560	Hütteneckalm

28. Mai 2009	20:00 Uhr 07:00 Uhr 14:00 Uhr	Pizzatag Wochenmarkt Hand.Werk.Führung Lernen Sie Goisern und seine Handwerksbetriebe kennen, geführt von Mag. Kern Barbara geht es vom Geigenbauer über die Seifensiederei zum Buchbinder uvm. Anmeldung unter +43 (6135) 8329 bis Mittwoch, 27.5.09 notwendig, Kostenbeitrag EUR 10,00	Bar Belle Marktplatz
29. Mai 2009	20:00 Uhr 16:00 Uhr	Gratisspaghetti Brot und Bratl aus dem Holzofen in der Rathlucka Hüttn	Ortszentrum Bar Belle Rathlucka Hüttn
30. Mai 2009	20:00 Uhr Vormittags 09:30 Uhr	4xang veranstaltet vom Kulturreferat (Herr Besendorfer Tel.: 06135 8301-43) Flohmarkt Ortsführung Lernen Sie Goisern und seine Handwerksbetriebe kennen, geführt von Mag. Kern Barbara geht es vom Geigenbauer über die Seifensiederei zum Buchbinder uvm. Anmeldung unter +43 (6135) 8329 bis Donnerstag, 28.05.09 notwendig, Kostenbeitrag EUR 10,00	Marktstube / Festsaa Marktplatz
31. Mai 2009	8:00 Uhr	Frühstücksbrunch mit Livemusik So fängt ein herrlicher Tag an! Genießen Sie ein reichhaltiges Frühstück auf der Panoramaterasse des „Berghof Predigstuhl“. Tischreservierung erbeten: 06135 8556	Ortszentrum Berghof Predigstuhl
JUNI			
01. Juni 2009	ab 12.00 Uhr 19:00 Uhr 19:00 Uhr	Lanzingfest Oberwarter Jazzmesse - Franz Kirchner Sextett und Chor Lauftreff Sport Lichtenegger Infos unter: +43 (6135) 8525	am Marktplatz Evang. Kirche WKE Hauptschule
02. Juni 2009	15:00 Uhr	Brotbacken Das Brot kommt zwischen 15.00 und 16.00 Uhr aus dem Backofen!	Anzenaumühle
03. Juni 2009	ab 18.00 Uhr	Radler-Stammtisch Tel.: +43 (664) 4215560	Hütteneckalm
04. Juni 2009	20:00 Uhr 07:00 Uhr 14:30 Uhr	Pizzatag Wochenmarkt Hand.Werk.Führung Lernen Sie Goisern und seine Handwerksbetriebe kennen, geführt von Mag. Kern Barbara geht es vom Geigenbauer über die Seifensiederei zum Buchbinder uvm. Anmeldung unter +43 (6135) 8329 bis Mittwoch, 03.06.09 notwendig, Kostenbeitrag EUR 10,00	Bar Belle Marktplatz
05. Juni 2009	20:00 Uhr ganztags	Gratisspaghetti 25. Zeltfest der Musikkapelle Untersee	Ortszentrum Bar Belle Schützenheim Untersee
06. Juni 2009	16:00 Uhr 20:00 Uhr ganztags	Brot und Bratl aus dem Holzofen in der Rathlucka Hüttn Festkonzert 150 Jahre Männergesangsverein 25. Zeltfest der Musikkapelle Untersee	Rathlucka Hüttn Musikschule Schützenheim Untersee
07. Juni 2009	8:00 Uhr	Frühstücksbrunch mit Livemusik So fängt ein herrlicher Tag an! Genießen Sie ein reichhaltiges Frühstück auf der Panoramaterasse des „Berghof Predigstuhl“. Tischreservierung erbeten: 06135 8556	Berghof Predigstuhl
08. Juni 2009	ganztags	25. Zeltfest der Musikkapelle Untersee	Schützenheim Untersee
09. Juni 2009	19:00 Uhr 14:30 Uhr	Lauftreff Sport Lichtenegger Infos unter: +43 (6135) 8525 Ortsführung Lernen Sie Goisern und seine Handwerksbetriebe kennen, geführt von Mag. Kern Barbara geht es vom Geigenbauer über die Seifensiederei zum Buchbinder uvm. Anmeldung unter +43 (6135) 8329 bis Montag, 08.06.09 notwendig, Kostenbeitrag EUR 10,00	WKE Hauptschule
10. Juni 2009	ab 18.00 Uhr 20:00 Uhr	Radler-Stammtisch Tel.: +43 (664) 4215560 Pizzatag	Ortszentrum Hütteneckalm Bar Belle
11. Juni 2009	07:00 Uhr 20:00 Uhr	Wochenmarkt Gratisspaghetti	Marktplatz Bar Belle
12. Juni 2009	16:00 Uhr	Brot und Bratl aus dem Holzofen in der Rathlucka Hüttn	Rathlucka Hüttn

Was Wann Wo

01/2009 www.goisern.eu

JOURNAL

Telefonnummern und E-mailadressen der Gemeindevorstände

Bürgermeister Peter Ellmer bgm.peterellmer@bad-goisern.ooe.gvat		06135-8301-0
Vzbgm. ÖR Fritz Pomberger	8120	0664-557 54 00
Vzbgm. Bmstr. Günther Siegl bmsiegl@a1.net	7878	0664-566 11 75
GV Markus Preimesberger markus.preimesberger@badgoisern.ooevp.at		0664-325 04 91
GV Florian Hemetsberger flo.hemetsberger@wetü.net		0664-307 17 20
GV Helmut Pilz hga-pilz@eduh.at	8829	0699-114 850 38
GV Dora Buttinger dornbuttinger@volkshilfe-ooe.at		0676-8734-2520
GV Heimo Kain woefoe@aon.at	8883	
GV Werner Oitzinger oitzingerw@badischl.sparkasse.at		0660-3452121

Bereitschaftsdienst der Apotheken

- 11. und 12. April 2009 • Kur-Apotheke Bad Ischl (06132) 23205
- 13. April 2009 (Ostermontag) • Edelweiß-Apotheke Bad Goisern
- 18. und 19. April 2009 • Esplanade-Apotheke Bad Ischl (06132) 23427
- 25. und 26. April 2009 • Edelweiß-Apotheke Bad Goisern
- 1. Mai 2009 (Staatsfeiertag) • Edelweiß-Apotheke Bad Goisern
- 2. und 3. Mai 2009 • Kur-Apotheke Bad Ischl
- 9. und 10. Mai 2009 • Esplanade-Apotheke Bad Ischl
- 16. und 17. Mai 2009 • Edelweiß-Apotheke Bad Goisern
- 21. Mai 2009 (Christi Himmelfahrt) • Edelweiß-Apotheke Bad Goisern
- 23. und 24. Mai 2009 • Kur-Apotheke Bad Ischl
- 30. und 31. Mai 2009 • Esplanade-Apotheke Bad Ischl
- 1. Juni 2009 (Pfungstmontag) • Edelweiß-Apotheke Bad Goisern
- 6. und 7. Juni 2009 • Edelweiß-Apotheke Bad Goisern
- 11. Juni 2009 (Fronleichnam) • Edelweiß-Apotheke Bad Goisern
- 13. und 14. Juni 2009 • Kur-Apotheke Bad Ischl
- 20. und 21. Juni 2009 • Esplanade-Apotheke Bad Ischl
- 27. und 28. Juni 2009 • Edelweiß-Apotheke Bad Goisern

Der Bereitschaftsdienst beginnt am Samstag um 12 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr.
Die Edelweiß-Apotheke versieht auch an allen Wochentagen durchgehend Dienstbereitschaft. Ebenso auch an Feiertagen, die auf einen Wochentag fallen.

ÄRZTE Sonn- u. Feiertagsdienst

11. April 2009	Dr. Berkenhoff (06135/7266)
12. April 2009 (Ostersonntag)	Dr. Berkenhoff
13. April 2009 (Ostermontag)	Dr. Berkenhoff
18. April 2009	Dr. Angelika Mauel (06135/7739)
19. April 2009	Dr. Angelika Mauel
25. April 2009	Dr. Reisenbichler (06135/6333)
26. April 2009	Dr. Reisenbichler
1. Mai 2009 (Staatsfeiertag)	Dr. Grassner (06135/8531)
2. Mai 2009	Dr. Angelika Mauel
3. Mai 2009	Dr. Angelika Mauel
9. Mai 2009	Dr. Berkenhoff
10. Mai 2009	Dr. Berkenhoff
16. Mai 2009	Dr. Reisenbichler
17. Mai 2009	Dr. Reisenbichler
21. Mai 2009 (Christi Himmelfahrt)	Dr. Reisenbichler
23. Mai 2009	Dr. Grassner
24. Mai 2009	Dr. Grassner
30. Mai 2009	Dr. Reisenbichler
31. Mai 2009 (Pfungstsonntag)	Dr. Reisenbichler
1. Juni 2009 (Pfungstmontag)	Dr. Angelika Mauel
6. Juni 2009	Dr. Reisenbichler
7. Juni 2009	Dr. Reisenbichler
11. Juni 2009 (Fronleichnam)	Dr. Grassner
13. Juni 2009	Dr. Berkenhoff
14. Juni 2009	Dr. Berkenhoff
20. Juni 2009	Dr. Angelika Mauel
21. Juni 2009	Dr. Angelika Mauel
27. Juni 2009	Dr. Grassner
28. Juni 2009	Dr. Grassner



OÖGKK kommt zu Ihnen

Die Sprechstage im Detail:
Jeden Dienstag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr
im Gemeindeamt Bad Goisern

AMTSTAGE der NOTARIE Bad Ischl im Marktgemeindeamt Bad Goisern – I. Stock, Sitzungszimmer

Dienstag,	21.04.2009,	14,00 - 16,00 Uhr:	Dr. Gabriele Goja
Donnerstag,	30.04.2009,	08,00 - 10,00 Uhr:	Dr. Alfred Mitterlehner
Dienstag,	05.05.2009,	14,00 - 16,00 Uhr:	Dr. Gabriele Goja
Dienstag,	12.05.2009,	15,00 - 17,00 Uhr:	Dr. Alfred Mitterlehner
Dienstag,	19.05.2009,	14,00 - 16,00 Uhr:	Dr. Gabriele Goja
Donnerstag,	28.05.2009,	08,00 - 10,00 Uhr:	Dr. Alfred Mitterlehner
Donnerstag,	04.06.2009,	08,00 - 10,00 Uhr:	Dr. Gabriele Goja
Dienstag,	09.06.2009,	15,00 - 17,00 Uhr:	Dr. Alfred Mitterlehner
Dienstag,	16.06.2009,	14,00 - 16,00 Uhr:	Dr. Gabriele Goja
Donnerstag,	25.06.2009,	08,00 - 10,00 Uhr:	Dr. Alfred Mitterlehner

Dr. Alfred Mitterlehner
4820 Bad Ischl, Kaiser-F.-J.-Str. 14
Tel.: 06132/28255-0

Dr. Gabriele Goja
4820 Bad Ischl, Pfarrgasse 5
Tel.: 06132/23487

Ordinationszeiten**Ärzte für Allgemeinmedizin**

MR Dr. med. Günther BERKENHOFF 7266
Schmiedgasse 17 / Mo, Mi, Fr von 8–12 Uhr
Di 8–12 u. 18–19 Uhr; Samstag 8–10 Uhr
Donnerstag keine Ordination

Dr. med. Wilfried BERKENHOFF 0676 / 73 54 684
Schmiedgasse 17
Termine nach Vereinbarung

Dr. med. Wolfgang GRASSNER 8531
Bahnhofstrasse 13 / Mo, Di, Do, Fr von 7.30–11.30 Uhr
Do, 17–19 Uhr; Samstag 8–10 Uhr
Mittwoch keine Ordination

Dr. med. Angelika MAUEL 7739
Sophienbrückenstraße 19
Mo 7.30–11.30 Uhr u. 17.00–19.00 Uhr
Di, Mi, Fr 7.30–11.30 Uhr
Samstag 8.00 – 10.00 Uhr;
Donnerstag keine Ordination

Dr. med. Siegfried REISENBICHLER 6333
Untere Marktstraße 11 / ehem. Hotel Post
Mo, Mi, Do, Fr 8–12, Mi 17–19 Uhr; Sa 8–10 Uhr
Dienstag keine Ordination

Facharzt für Innere Medizin:

Prim. Dr. med. Christoph MAUEL 7739
Sophienbrückenstraße 19
Mi nachm., Do vorm., nach Vereinbarung

Dr. Michael E. FEISCHL 50820
Kirchengasse 4
Mo bis Do 9–12 und 13–16, u. nach Vereinbarung
Gelbfieberimpfstelle

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe:

Dr. Elisabeth SCHACHERL 20 889
Kirchengasse 4
Montag und Mittwoch von 14 bis 19 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 9 bis 13 Uhr

PRAXIS FÜR HOMÖOPATHIE

Dr. Brigitte PIETSCH 0650/2290244
Kurparkstraße 12
Termine nach Vereinbarung

Zahnärzte:

Dr. med. Wolfgang HUBWEBER 7744
Au 95, Di–Sa 8–12 Uhr

DDr. Christoph LAHNER 41252
Mo, Di, Mi 9–13 und 14–18 Uhr
Do, 9–15 Uhr sowie nach Vereinbarung
Fr, 8–13 sowie nach Vereinbarung

Dr. med. Robert MILLER 6311
Obere Marktstraße 17
Mo, Do 8–12 und 14–17 Uhr; Di, 8–14 Uhr
Mi 14–17 Uhr; Fr 8–11 Uhr

Dr. med. Ruth MILLER 6311
Obere Marktstraße 17
Mo 8–12 Uhr; Di 8–14 Uhr
Mi 14–17 Uhr; Do 8–12 Uhr; Fr 8–11 Uhr

Dr. med. dent. Katrin BÖHME 0699-11848941
Di und Do 15–18 Uhr Termin nach Vereinbarung
Ordination Dr. Miller

Tierärzte:

Dipl. Tierarzt Karl HOFBAUER 8847
Reitern 89, Di u. Do 16–18 und tägl. nach Vereinb.
Dipl. Tierärzte Mag. Barbara & Andreas EISL

0664/3899370

Josef-Putz-Straße 37, Großtiere, Kleintierordination:
Mo und Mi 18–19 Uhr; Di und Do 8–10 Uhr

Apotheke:

Edelweiß-Apotheke 7220

Landeskrankenhaus Bad Ischl:

Besuchszeiten tägl. 13.30 – 15.30 und 18–19 Uhr
06132/202-0

NOTRUF

Euronotruf		112
Rotes Kreuz	20774	144
Polizei	8233	133
Bergrettung	7888	140
Wasserrettung	8961	144
Gas		128
Feuerwehr		122
FF Goisern	8222 od. 0664/3553037	
FF Lasern	0664/9130758	
FF Ramsau	06135 8911	
FF St. Agatha	8606 od. 0664/9102269	
FF Weißenbach	0664/3120225	
Ärztotruf	141	

**PFLEGE-
STAMMTISCH**

Unter der Leitung von
Frau GDKS Gabriele Schilcher
Tel. 0650/2050711
Jeden 3. Dienstag im Monat im
Kaffee Maislinger 19.30 Uhr

Was Wann Wo

01/2009 www.goisern.eu

JOURNAL**www.goisern.eu****Öffnungszeiten**

Montag	8.00–12.00 Uhr	Dienstag	8.00–12.00 Uhr u. 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch	8.00–12.00 Uhr	Donnerstag	8.00–12.00 Uhr u. 14.00–17.00 Uhr
Freitag	8.00–12.00 Uhr		

Bürgerservice täglich ab: 7.30 - 12.00 Uhr und zusätzlich am Dienstag und Donnerstag von 14.00–17.00 Uhr

Sprechtag:Bgm. Peter Ellmer, ANMELDUNG unter 06135/8301-14
Mittwoch: 8.00–12.00 Uhr, Donnerstag 8.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr**Postanschrift:**Marktgemeindeamt Bad Goisern, Untere Marktstraße 1, 4822 Bad Goisern am Hallstättersee
Telefon: 06135/8301-0 – Fax /8301-30e-mail: gemeinde@bad-goisern.ooe.gv.at – Internet: www.goisern.eu**Telefondurchwahl:**Bürgermeister Peter ELLMER –22 bgm.peter.ellmer@bad-goisern.ooe.gv.at**Allgemeine Verwaltung**

Amtsleiter	Werner SCHILCHER	–23	werner.schilcher@bad-goisern.ooe.gv.at
Sekretariat	Hilde LIEBHART	–14	hilde.liebhart@bad-goisern.ooe.gv.at
	Simone ROITMAYER	–45	simone.roitmayer@bad-goisern.ooe.gv.at
Standesamt	Herbert GREUNZ	–40	herbert.greunz@bad-goisern.ooe.gv.at
Kultur, Presse, Marketing	Christian BESENDORFER	–43	christian.besendorfer@bad-goisern.ooe.gv.at

BÜRGERSERVICE

(Mülltonnen, Landwirtschaft, Meldeamt, Soziales, Pässe, Allgemeines,...)

	Petra PILZ	–27	petra.pilz@bad-goisern.ooe.gv.at
	Judith VOGGENEDER	–26	judith.voggeneder@bad-goisern.ooe.gv.at
	Maria WALLMANN	–29	maria.wallmann@bad-goisern.ooe.gv.at
	Monja THALHAMMER	–28	monja.thalhammer@bad-goisern.ooe.gv.at

Finanzverwaltung

Kassenleiter	Alfred BINDER	–33	alfred.binder@bad-goisern.ooe.gv.at
Steuern, Abgaben	Rudolf KNOLL	–35	rudolf.knoll@bad-goisern.ooe.gv.at
Kassa, Steuern, Abgaben	Helga GRAMPPELHUBER	–25	helga.grampelhuber@bad-goisern.ooe.gv.at
Grundsteuer	Karin TULACH	–54	karin.tulach@bad-goisern.ooe.gv.at
Buchhaltung,	Gabriele GAMSJÄGER	–19	gabriele.gamsjaeger@bad-goisern.ooe.gv.at
EDV, Buchhaltung	Hubert ANGERER	–36	hubert.angerer@bad-goisern.ooe.gv.at
Kanalgebühr	Marion LICHTENEGGER	–37	marion.lichtenegger@bad-goisern.ooe.gv.at

Bauverwaltung

Bauabteilungsleiter	Bmstr. Ing. Peter UNTERBERGER	–16	peter.unterberger@bad-goisern.ooe.gv.at
Grundverkehr, FläWi	Ing. Markus SCHERMANN	–21	markus.schermann@bad-goisern.ooe.gv.at
Baueinreichungen	Doris PERNKOPF	–20	doris.pernkopf@bad-goisern.ooe.gv.at
Verkehr, Schulen, SIZ	Herbert KEFER	–18	herbert.kefer@bad-goisern.ooe.gv.at
	Karin STIMEZ	–13	karin.stimez@bad-goisern.ooe.gv.at
Bauhofleitung	Franz SCHEUTZ	–44	franz.scheutz@bad-goisern.ooe.gv.at
	0664/2021865		
Straßenbeleuchtung	Christian FISCHER		christ.fischer@gmx.at
	0664/8339707		

Weitere Serviceeinrichtungen:

Mutterberatung:	jeden 1. u. 3. Dienstag im Monat	8301–17
Familien-, Ehe- u. Lebensberatung	jeden Montag ab 10:00 Uhr und	
für Paare, Einzelpersonen und Familien	nach tel. Vereinbarung	0732-773676
Alkoholberatung	nach Vereinbarung	06132-23362-22
Gemeindebücherei bei der	jeden Mittwoch von 17–19 Uhr und	
Hauptschule Goisern	jeden Sonntag von 9–12 Uhr	06135-20804
Volkshilfe	Dora Buttinger	06135-6177
Fernstudienzentrum	Dr. Michael Kurz (office@basis.or.at)	06135-20880
REGIS	Erni Kals	06134-8723
Festsaal Bad Goisern / Marktstube	Isabella Helmberger	06135-6539
Parkbad Bad Goisern	(Mai bis September)	06135-6062
Altstoffsammelinsel	jeden Freitag von 8–17 Uhr geöffnet	–7712
RHV - Kläranlage		–7240
Landesmusikschule		–6151
Volksschule St. Agatha		–8522
Volksschule Goisern		–8687
Weiterbehauptsschule (HS I)		–8349
Hauptschule Goisern (HS II)		–7147
Stephaneum Bad Goisern, Rudolf v. Alt-Weg 5		06135–8228-0
Evang. Kindergarten, Perndanner Promenade 3		06135-8684
Kath. Kindergarten, Gottlieb-Oberhauser-Str. 15		06135-41191
Kinderhort Bad Goisern		0676-88566638
Kinderhort St. Agatha		0676-88566653

